

# Profile für Wärmedämm- Verbundsysteme (WDVS)

Produkte für die hochwertige Ausbildung von Putzanschlüssen



# Wärmedämm-Verbundsysteme

Vielfältig, energieeffizient und langlebig

**Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) sind Systeme zur Dämmung von Außenwänden an Gebäuden.**

Sie sind eine wesentliche Maßnahme im Rahmen der energetischen Sanierung und führen zur Einsparung von Heizkosten und des Verbrauchs fossiler Brennstoffe, sowie der CO<sub>2</sub>-Emission. Sie stellen somit einen wesentlichen Aspekt für Umweltschutz und Wohnklima, aber auch zur Werterhaltung und -steigerung des Gebäudes dar. Außerdem bietet ein WDVS zahlreiche gestalterische Möglichkeiten, egal ob bei der Sanierung oder im Neubau.

Ein Wärmedämm-Verbundsystem besteht aus aufeinander abgestimmten Komponenten. Neben Dämmplatten, Klebern und Putzen gibt es zusätzliche Systemkomponenten und Zubehör, die die Sicherheit und Gebrauchstauglichkeit eines WDVS gewährleisten. Zu diesen Komponenten gehören zum Beispiel Befestigungslösungen für Dämmplatten, Montageelemente für Anbauteile und Profile. Für alle drei Bereiche bietet EJOT optimale Produktlösungen.



## Profile erweitern das EJOT® Produktportfolio

Produkte für die hochwertige Ausbildung von Putzanschlüssen

Zusätzlich zu den Geschäftsfeldern WDVS-Befestiger und Montageelemente für Anbauteile hat EJOT sein Produkt-Portfolio um Profile für WDVS-Anwendungen erweitert.

Mit den drei Geschäftsfeldern ergibt sich daraus ein umfassendes Systemzubehör für Wärmedämm-Verbundsysteme. In Kombination mit den bekannten Serviceleistungen bietet EJOT Ihnen ein attraktives Komplettpaket.

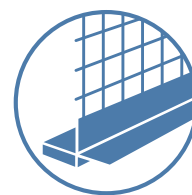
Umfassendes Systemzubehör für Wärmedämm-Verbundsysteme.  
Das gibt es nur bei EJOT®.



Befestigungslösungen für WDVS



Montageelemente für Anbauteile



Profile für WDVS

# MEHR ALS NUR PROFIL



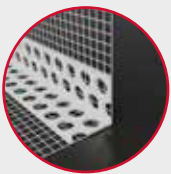
# EJOT® Pro-Line Profile

Für eine Vielzahl von Anwendungen

Das innovative Produkt-Portfolio rund um Anschluss- und Einputzprofile bietet baustellengerechte und hochwertige Produktlösungen mit unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten.

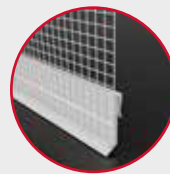
EJOT Pro-Line Profile eignen sich zur exakten Kantenausbildung, für dauerhaft schlagregendichte, flexible Bauteilanschlüsse in WDV-Systemen und Vieles mehr.

## Unser umfangreiches Produktportfolio für die hochwertige Ausbildung von Putzanschlüssen



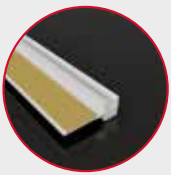
### **Gewebeeckwinkel**

Für die exakte Ausbildung und den Schutz von Fassadenkanten.



### **Aufsteckprofile**

Zur Ausbildung von exakten und stabilen Putzabschlüssen mit gezielter Wasserführung im Sockelbereich.



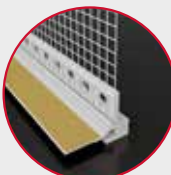
### **Anputzprofile**

Zur Herstellung von exakten, flucht- und lotgerechten Putzabschlüssen.



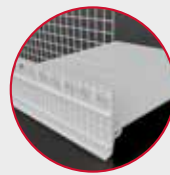
### **Putzabschlussprofile**

Zur Ausbildung eines exakten Übergangs zwischen verschiedenen Putzschichten, sowie deren Anschlusses.



### **Gewebeanputzprofile**

Zur Herstellung von exakten, flucht- und lotgerechten Putzabschlüssen an Fenstern und Türen.



### **Sockelprofile**

Zur Ausbildung von exakten, stabilen und wärmebrückenoptimierten Putzabschlüssen mit gezielter Wasserführung im Sockelbereich.



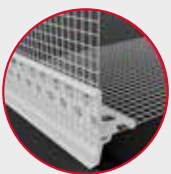
### **Rolladenanschlussprofile**

Zur Herstellung von exakten, flucht- und lotgerechten Putzabschlüssen bei Rolladenführungsschienen.



### **Dehnfugenprofile**

Zur Ausbildung von Gebäudedehnfugen bei ebenen und versetzten Wandflächen in Fassadensystemen.



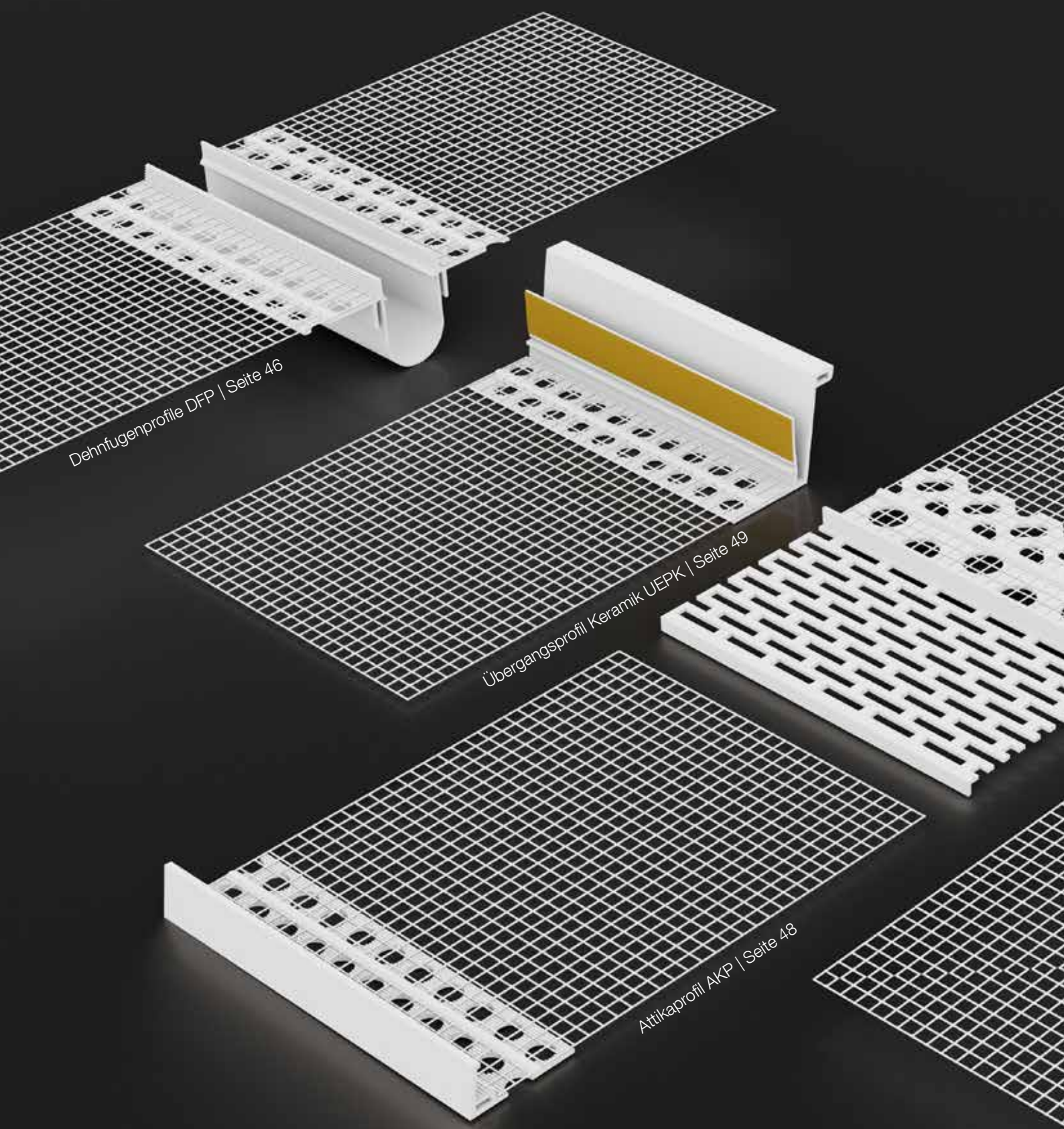
### **Tropfkantenprofile**

Zur Ausbildung von exakten und stabilen Putzabschlüssen mit gezielter Wasserführung.



### **Sonderprofile**

Zur Ausbildung von von exakten, stabilen Putzabschlüssen bei verschiedensten Sonderlösungen im Fassadenbereich.



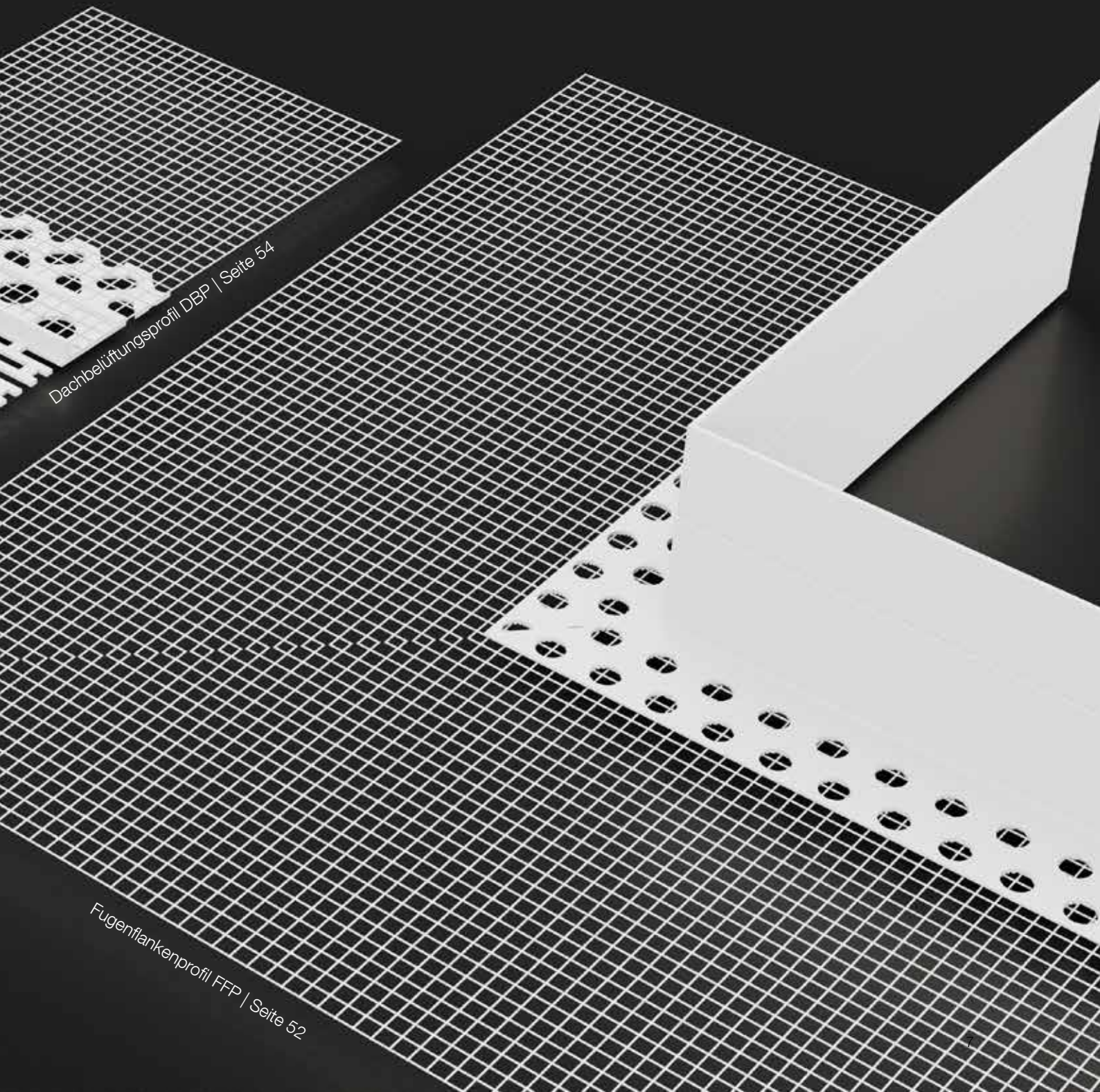
Dehnfugenprofile DFP | Seite 46

Übergangprofil Keramik UEPK | Seite 49

Attikaprofil AKP | Seite 48

## Erfahrung und Innovation.

Die neuen EJOT® Produkte auf einen Blick.

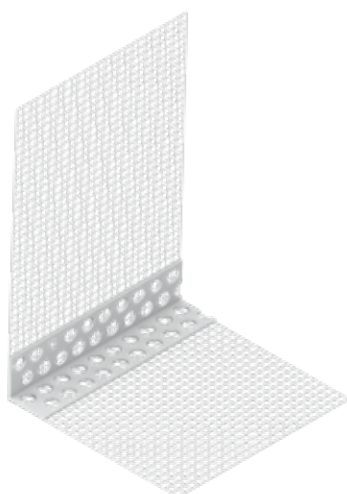
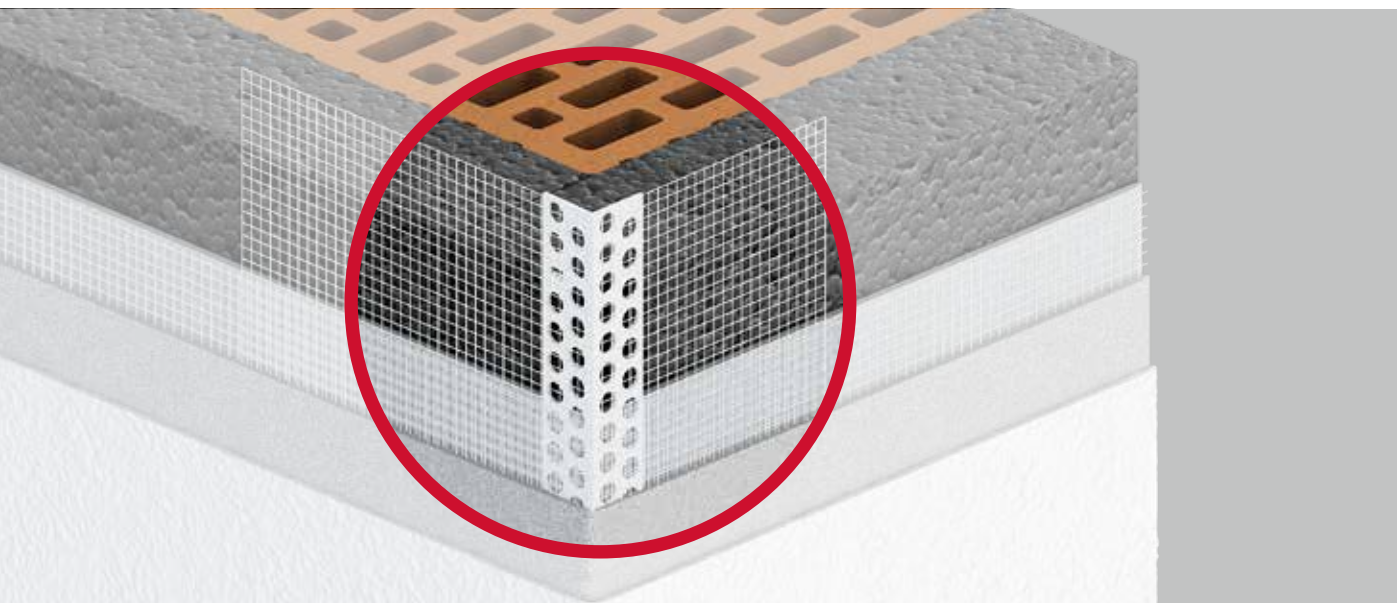


Dachbelüftungsprofil DBP | Seite 54

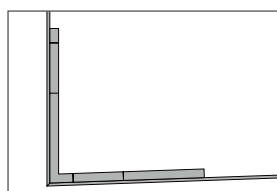
Fugenflankenprofil FFP | Seite 52

## Gewebeeckwinkel EJOT® Pro GEW

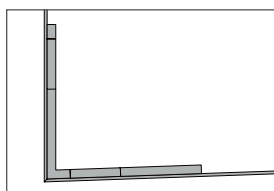
Gelochter Hart-PVC Eckwinkel mit verklebtem Glasfasergewebe



### Geometrie



EJOT Pro GEW1015-250-160



EJOT Pro GEW1023-250-160

### Anwendungsbereich

- > Der Gewebeeckwinkel dient als Eckarmierung und zur exakten und lotgerechten Ausbildung von 90°-Gebäudeecken und -kanten sowie Tür- und Fensterlaibungen.
- > Der einseitige Gewebeüberstand sorgt für eine optimale Überlappung und verhindert die Rissbildung im Stoßbereich.

### Eigenschaften

- > Exakte Ausbildung und Schutz der Fassadenkante
- > Optimale Einarbeitung in das System durch gelochte Profilausführung
- > Schlagfest und bruchsicher

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit verklebtem Glasfasergewebe alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebe: weiß / 160 g

### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

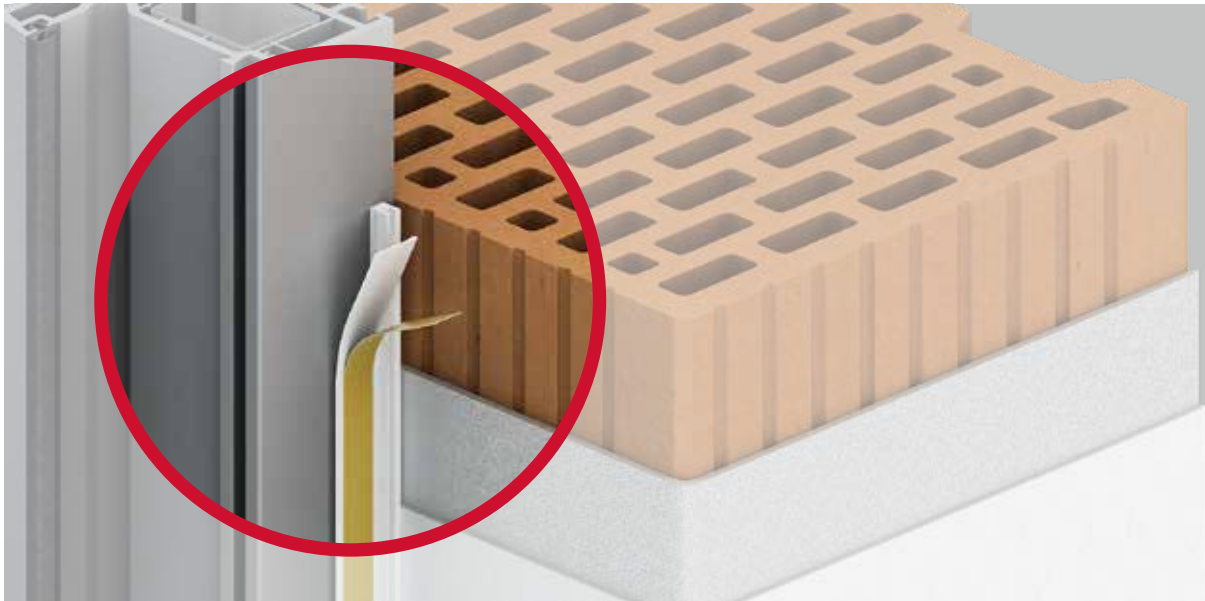
Bestellbezeichnung	Abmessung [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro GEW1015-250-160-WN	100 x 150	2,5	50	125	45	5.625	8801012540
EJOT Pro GEW1023-250-160-WN	100 x 230	2,5	50	125	36	4.500	8801022540

### Verarbeitungshinweise

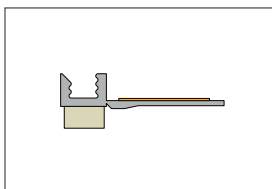
Gewebeeckwinkel bei Bedarf auf das benötigte Maß ablängen. Bei Tür- und Fensterlaibungen ist die Schenkellänge vom Gewebe entsprechend zuzuschneiden. Der Gewebeeckwinkel muss vollflächig in die Armierungsmasse eingebettet werden. Das Flächengewebe muss bis zur Putzkante herangeführt und vollständig eingebettet werden.

## Anputzprofil EJOT® Pro APP

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit Polyethylen-Dichtband und Transferklebeband



### Geometrie



EJOT Pro APP06/01

### Anwendungsbereich

- > Anputzprofil zur Herstellung eines exakten, flucht- und lotgerechten Putzabschlusses im Innenbereich

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Einfache Verarbeitung
- > Integriertes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit aufgeklebtem Polyethylen-Schaumstoffband 5,5 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen können nur in Abhängigkeit der Dehnfähigkeit des Polyethylen-Dichtbandes aufgenommen werden
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Schutzfolie

### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro APP06/01-240	6	2,4	30	72	104	7.488	8802012440

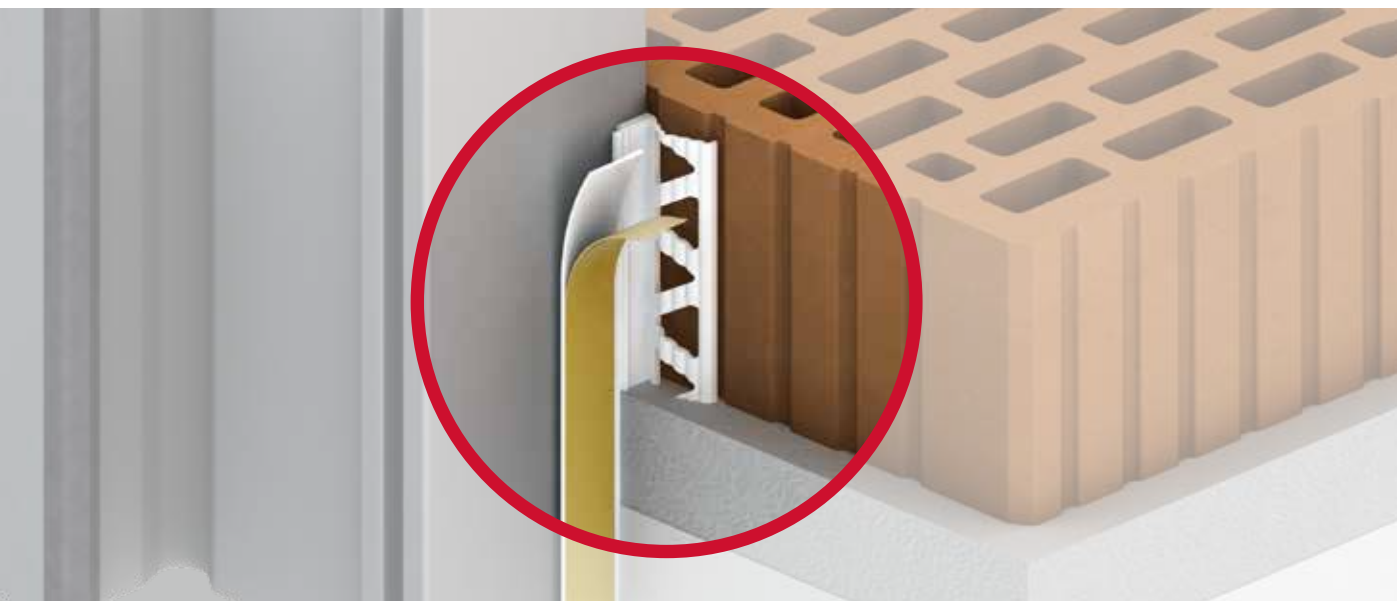
### Verarbeitungshinweise

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen! Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40 °C.**

Anputzprofil mit Gehrungs- oder Leistenschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Anputzprofil auf dem Fensterrahmen usw. aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband auf der Lasche aufkleben. Nach Beendigung der Arbeiten muss die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten.

## Anputzprofil EJOT® Pro APP – Active Flex

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit hochflexiblem Polyethylen-Schaumstoffband und abknickbarer Schutzlasche mit Transferklebeband



### Anwendungsbereich

- > Anputzprofil zur Herstellung eines exakten, flucht- und lotgerechten Putzanschlusses im Innenbereich sowie im Außenbereich ohne Wärmedämm-Verbundsystem

### Eigenschaften

- > Erhöhte, Dreidimensionale Bewegungsaufnahme durch hochflexiblen Schaum
- > Exakter und sauberer Putzanschluss
- > Sehr gute Putzverkrallung durch optimale Geometrieausbildung des Einputzschenkels
- > Einfache Verarbeitung durch große Lochung im Einputzschenkel
- > Integriertes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten

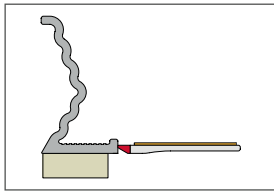
### Technische Daten

- > Hart-PVC Profil
- > Schlagregendichtes, Polyethylen Schaumstoffband 8 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Abdeckfolie

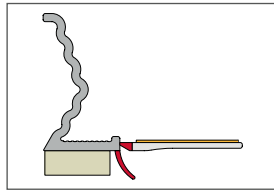
### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

## Geometrie



EJOT Pro APP09-AF/03-240



EJOT Pro APP09-AF/03L-240

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro APP09-AF/03-240	9	2,40	30	72	48	3456	8802040006
EJOT Pro APP09-AF/03L-240	9	2,40	30	72	48	3456	8802040007

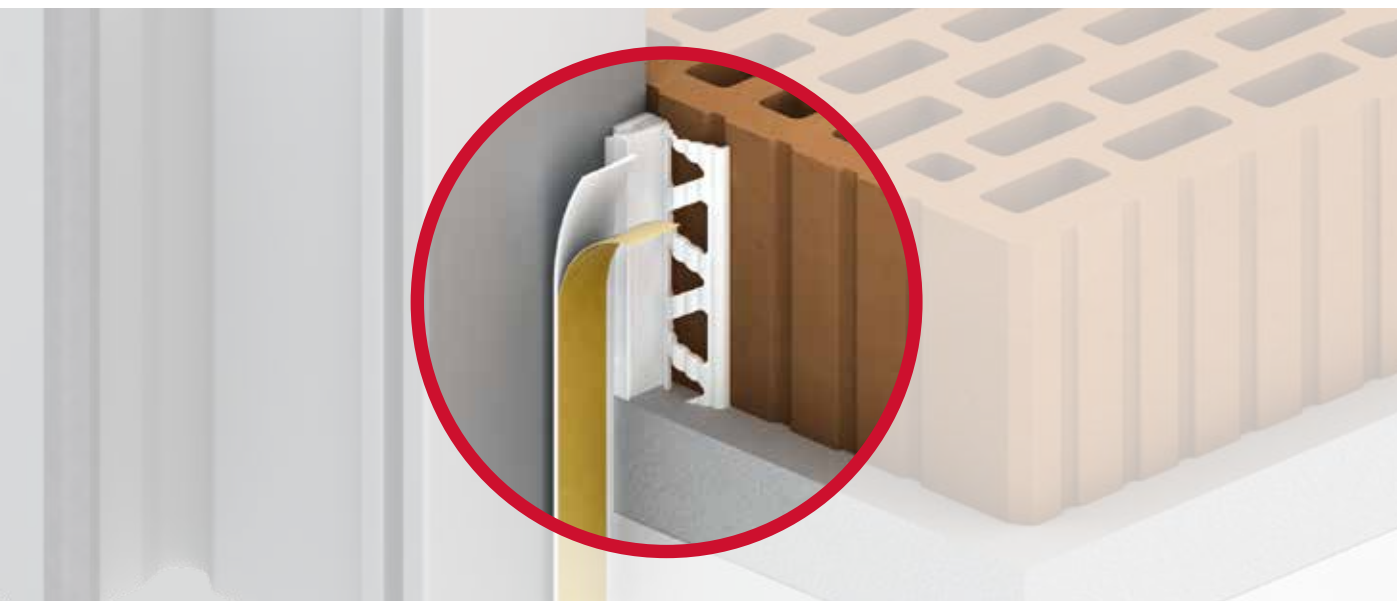
### Verarbeitungshinweise

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen! Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40 °C.**

Anputzprofil mit Profilschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Anputzprofil auf dem Untergrund, z.B. Fensterrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband der Lasche aufkleben. Nach Beendigung der Arbeiten die Schutzlasche zum Abzugssteg knicken und von oben nach unten parallel zum Profil abziehen. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten!

## Anputzprofil EJOT® Pro APP – Giga Flex

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit co-extrudierter flexibler Schlaufe und abknickbarer Schutzlasche mit Transferklebeband



### Zertifizierungen

ift Rosenheim  
Prüfbericht Nr.  
01-K17-09-de-01

### Anwendungsbereich

- > Anputzprofil zur Herstellung eines exakten, flucht- und lotgerechten Putzanschlusses im Innenbereich sowie im Außenbereich ohne Wärmedämm-Verbundsystem

### Eigenschaften

- > Hohe, dreidimensionale Bewegungsaufnahme durch flexible, co-extrudierte Schlaufe
- > Exakter und sauberer Putzanschluss
- > Sehr gute Putzverkrallung durch optimale Geometriebildung des Einputzschenkels
- > Einfache Verarbeitung durch große Lochung im Einputzschenkel
- > Integriertes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten
- > Profil in Weiß und Anthrazit erhältlich

### Technische Daten

- > Hart- und Weich-PVC Profil
- > Schlagregendichte, Polyethylen Schaumstoffbänder 9 x 1 mm und 5,5 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen werden über die integrierte Weich-PVC Schlaufe dauerhaft aufgenommen
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Abdeckfolie

### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

**Funktionsprinzip Giga Flex**

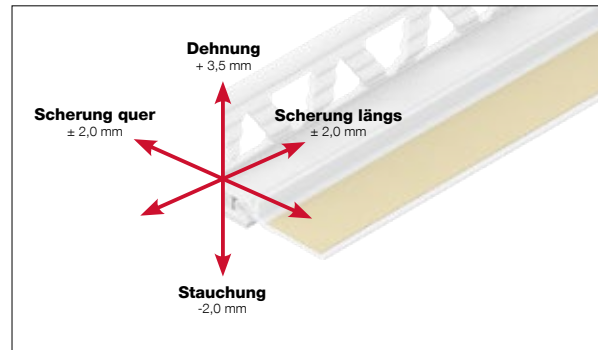
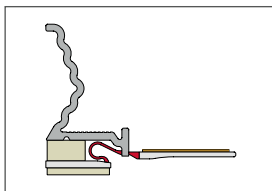
Optimale Funktionstrennung durch den Einsatz von zwei unterschiedlichen Schaumstoffbändern:

**Verklebungsebene**

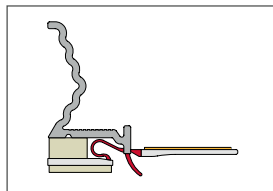
Breitere Kontaktfläche, Klebeverbindung zum Bauteil bleibt nach dem Entkoppeln belastungsfrei.

**Funktionsebene**

Geringere Kontaktfläche des Schaumbandes damit bei auftretenden Bauteilbewegungen die Profilkoppelung an der beabsichtigten Ebene stattfindet (Sollbruchstelle). Die flexible Membran sorgt für die schlaggedichte und dauerhafte Abdichtung, die wasserführende Ebene befindet sich sehr weit außen auf Höhe des Putzabschlusses.

**Geometrie**

EJOT Pro APP12-GF/01-240



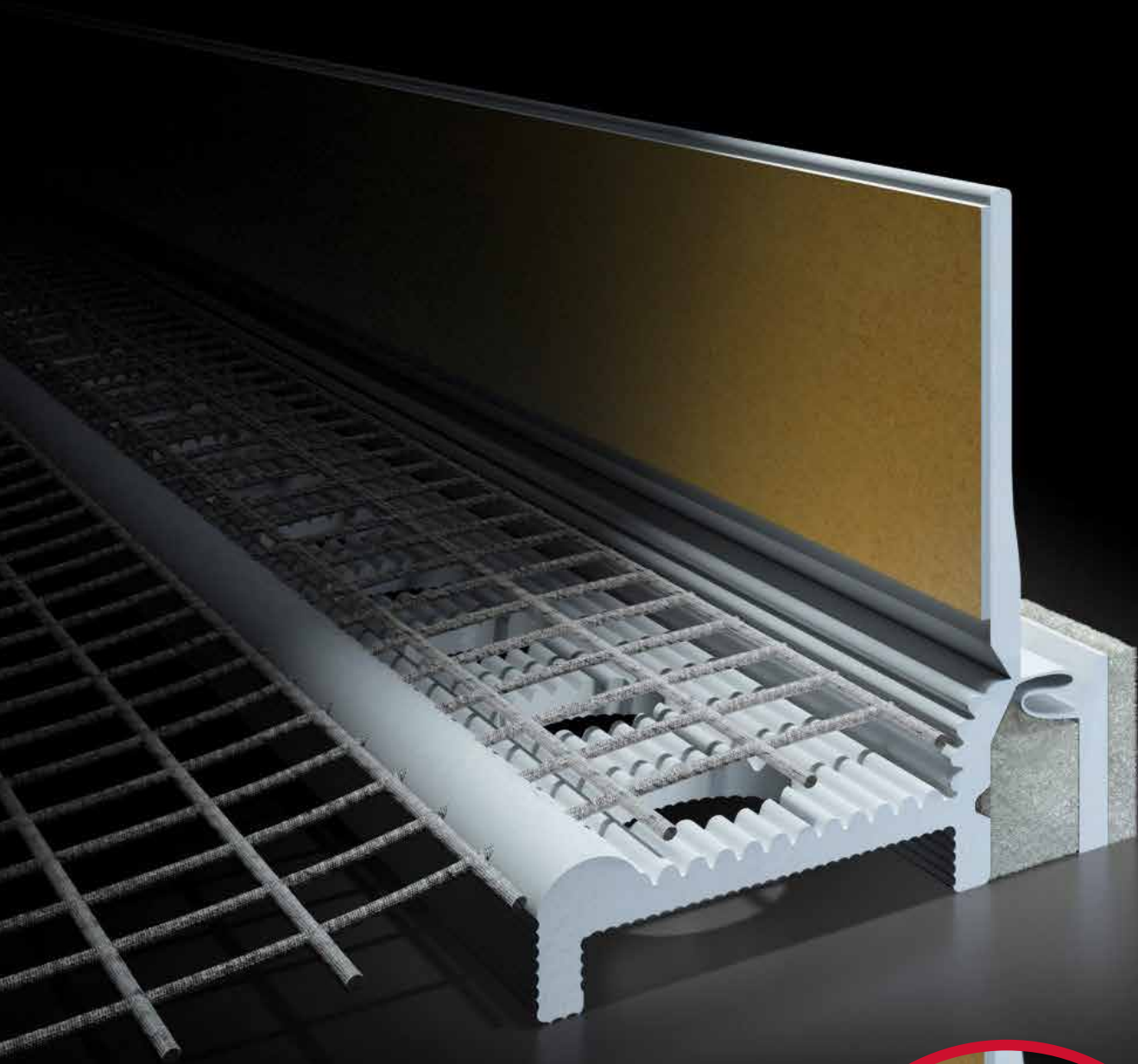
EJOT Pro APP12-GF/01L-240

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro APP12-GF/01-240	12	2,40	30	72	48	3.456	8802040008
EJOT Pro APP12-GF/01L-240	12	2,40	30	72	48	3.456	8802040009

**Verarbeitungshinweise**

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen! Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40 °C**

Anputzprofil mit Profilschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Anputzprofil auf dem Untergrund, z. B. Fensterrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband der Lasche aufkleben. Nach Beendigung der Arbeiten die Schutzlasche zum Abzugssteg knicken und von oben nach unten parallel zum Profil abziehen. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten!



### Gewebeanputzprofil EJOT® Pro GAP Giga Flex slim – 7 mm

Das GAP07 Giga Flex slim punktet mit seiner geringen Konstruktionsbreite von 7 mm und dem daraus resultierenden breiten Anwendungsspektrum bei gleichzeitig hoher Bewegungsaufnahme. Optimal geeignet für Bereiche mit geringem Platzangebot, z. B. bei Renovierungen.





**Gewebeanputzprofil  
EJOT® Pro GAP Giga Flex – 10 mm**

Die Membrantechnologie ermöglicht eine noch höhere dreidimensionale Bewegung für höchste Anforderungen, z. B. bei im Dämmstoff eingebauten oder großflächigen Fenstern. Erhältlich in den Profifarben weiß und anthrazit sowie mit und ohne Schutzlippe.



## Auswahlkriterien und allgemeine Hinweise zur fachgerechten Planung

### Empfehlung für die Auswahl von Fensterprofilen

**Der Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel (VDPM) hat das Merkblatt „Ausbildung von Details mit Profilen und Fugendichtungsbändern bei Außenputz und WDVS“ veröffentlicht.**

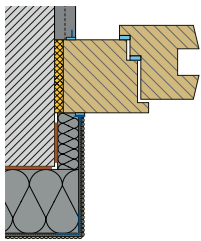
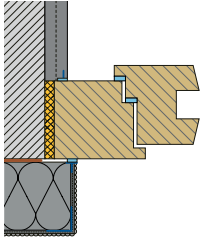
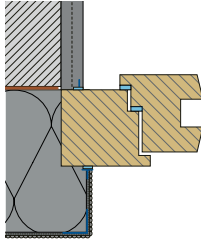
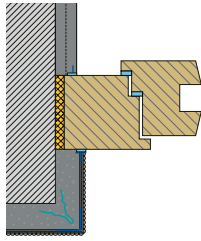
Sowohl bei Putzfassaden als auch bei wärmege-dämmten Gebäuden gibt es Bauteilanschlüsse, die in Abhängigkeit von deren Bewegungen, Bewitterung und Optik sowie eventuell weiteren Anforderungen (wie z. B. Feuchteschutz, Brandschutz) sorgfältig zu planen und auszuführen sind. Fehler können hier schwerwiegende Konsequenzen haben und die dauerhafte Funktionssicherheit der Konstruktion negativ beeinflussen. Daher werden in dem Merkblatt Auswahlkriterien und allgemeine Hinweise zur fachgerechten Planung definiert, z. B. auch für Anschlüsse an Fenster und Türen.

Prinzipiell können bei Anschlüssen an Fenster und Türen die in der folgenden Tabelle dargestellten Einbausituationen auftreten. Die Anschlussausbildung ist auf das Bewegungsverhalten des Anschlusses abzustimmen und kann entsprechend der genannten Bewegungsklassen vorgenommen werden. So wird die geforderte Schlagregensicherheit erreicht.

Allgemein können die in der folgenden Tabelle aufgeführten Produkte oder Produktkombinationen eingesetzt werden, die sich in ihrem Aufbau und ihrer Bewegungsaufnahme unterscheiden. Sie müssen je nach Einbausituation ausgewählt werden und mit den jeweiligen Verarbeitungsrichtlinien übereinstimmen.

Das Merkblatt ist nur gültig für Deutschland, kann aber außerhalb Deutschlands als Entscheidungshilfe dienen.

## Empfehlung für die Auswahl von Anschlüssen in Abhängigkeit von Einbaupositionen und Größe bei Fensterprofilen

WDVS / Putz	Einbauposition des Fensters und Größe								
	Fenster zurückgesetzt im Wandbildner			Fenster bündig mit dem Wandbildner			Fenster vor dem Wandbildner (im Dämmstoff überputzbare Laibung erforderlich)		
Beispielbilder bei WDVS									
Beispielbilder bei Putzfassaden									
	Kleinformatig <sup>1)</sup>	≤ 6 m <sup>2</sup>	≤ 10 m <sup>2</sup>	Kleinformatig <sup>1)</sup>	≤ 6 m <sup>2</sup>	≤ 10 m <sup>2</sup>	Kleinformatig <sup>1)</sup>	≤ 6 m <sup>2</sup>	≤ 10 m <sup>2</sup>
WDVS ≤ 160 mm	Klasse C	Klasse C	Klasse B	Klasse B	Klasse B	Klasse B	Klasse A	Klasse A	Klasse A
WDVS ≤ 300 mm	Klasse C	Klasse C	Klasse B	Klasse B	Klasse A	Klasse A	Klasse A	Klasse A	Klasse A
Außenputz	Klasse D oder Klasse E <sup>2)</sup>	Klasse D oder Klasse E <sup>3)</sup>	Klasse B	Sonderlösung, objektspezifische Planung erforderlich			Bei Außenputz nicht ausführbar		

<sup>1)</sup> Als kleinformatig können Fenster/Türen bis zur größten Kantenlänge 2,6 m oder einer Fläche bis 2,6 m<sup>2</sup> angesehen werden.

<sup>2)</sup> Bei nicht witterungsbelasteten Bauteilen (Fenster in Loggia o.ä.) ist alternativ die Verwendung eines Trennstreifens möglich.

<sup>3)</sup> Nur mit spritzbaren Dichtstoffen.

Quelle: VDPM

### Wichtige Hinweise

Bei farbigen Metall- und Kunststoff-Fenstern wird bei WDVS und Putzfassaden die Verwendung von Profilen mit hoher Scherbeanspruchbarkeit (höhere Bewegungsklasse z. B. statt Klasse C -> Klasse B) empfohlen.

Bei Profilen der Klasse A ist diese Anforderung in der Regel erfüllt.

Der VDPM weist in dem genannten Merkblatt darauf hin, dass im Falle einer Anschlussausführung mit Klebeverbindung (z. B. EJOT Gewebeanputzprofile) generell eine Klebeprobe durchzuführen ist, siehe Verarbeitungshinweise auf Seite 55.

Weiter ist bei Fenster- bzw. Türgrößen >10 m<sup>2</sup> oder Dämmstoffdicken > 300 mm die Detailausführung seitens des Planers gesondert zu planen und mit dem Systemhalter bzw. Putz- oder Profilversteller und dem Fachhandwerker abzustimmen.

**Sie benötigen Unterstützung bei der Klassifizierung unserer Produkte gemäß abgebildeter Tabelle oder bei der Durchführung der Klebeprobe?**

**Sprechen Sie uns an.  
Unser Serviceteam berät Sie gerne.**

## Klebt auch da, wo andere aufgeben

Geklebte Gewebeanputzprofile  
auch für kritische Oberflächen

✓ PVC weiß

✓ PVC foliert

✓ PVC PMMA beschichtet

✓ Aluminium pulverbeschichtet



### EJOT® Pro GAP10 Giga Flex

Verbessertes Klebesystem

Die Herstellung von Putzanschlüssen mit selbstklebenden Gewebeanputzprofilen war bei bedingt klebegeeigneten Oberflächen wie pulverbeschichteten Bauteilen aus Aluminium in der Vergangenheit häufig nicht möglich. Diese Zeiten sind dank des neuen Klebesystems der EJOT Gewebeanputzprofile nun vorbei.

Die Profile EJOT Pro GAP10 Giga Flex verfügen ab sofort über ein deutlich verbessertes Klebesystem. Sie sind somit nachgewiesen (mit ift-Prüfbericht) die einzigen Profile auf dem Markt, die auch auf Oberflächen aus foliertem PVC und pulverbeschichtetem Aluminium zuverlässig und langhaltend verarbeitet werden können. Somit ist diese wirtschaftliche Abdichtungs-lösung zukünftig auch auf schwer zu beklebenden Untergründen einsetzbar.

Profile mit dem verbesserten Klebesystem sind künftig direkt auf den ersten Blick, dank des neuen, roten Abdeckliners, erkennbar.

Selbstverständlich bieten die Gewebeanputzprofile alle bekannten und bewährten Eigenschaften hinsichtlich Schlagregendichtigkeit und Bewegungsaufnahme.



## Auf vielen Untergründen verwendbar

Die Klebprobe bestätigt es

Natürlich halten unsere neuen, verbesserten EJOT Pro GAP10 Giga Flex mit und ohne Schutzlippe nicht nur auf foliertem PVC oder pulverbeschichtetem Aluminium, sondern auch auf vielen weiteren Untergründen. Das Anwendungsspektrum ist somit deutlich erweitert. Klebprobe genügt und Sie haben die Bestätigung: Nichts klebt so gut wie EJOT, denn wir halten, was wir versprechen. In bewährter EJOT Qualität.

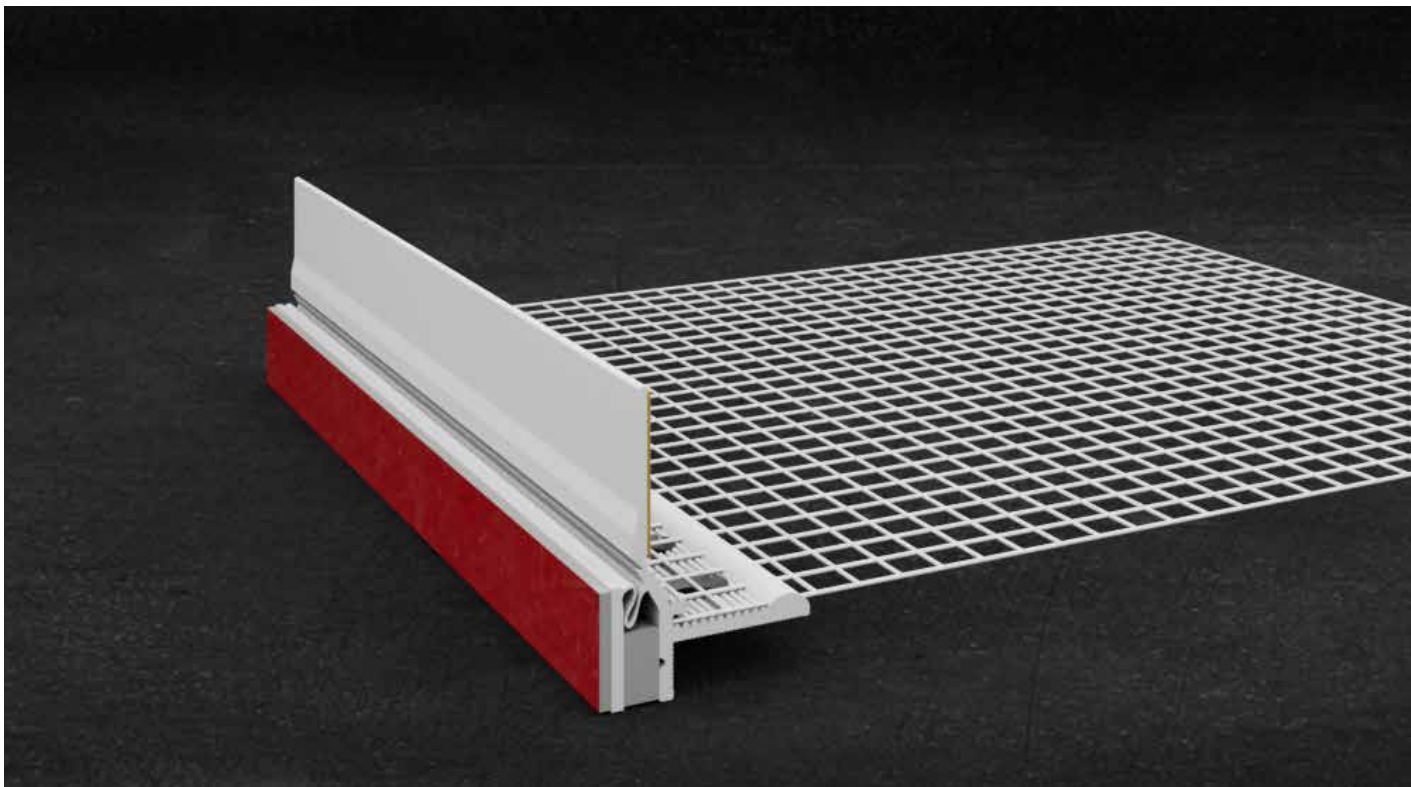
Die EJOT Gewebeanputzprofile Pro GAP erfüllen die Kriterien für Klasse A nach VDPM-Merkblatt und Klasse III nach Ö-NORM B 6400.

### Auf folgenden Untergründen kann das Profil nach positiver Klebprobe eingesetzt werden:

- ✓ PVC weiß
- ✓ PVC foliert\*
- ✓ PVC PMMA beschichtet\*
- ✓ Aluminium pulverbeschichtet\*

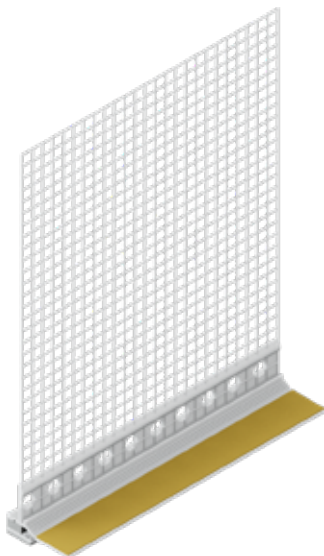
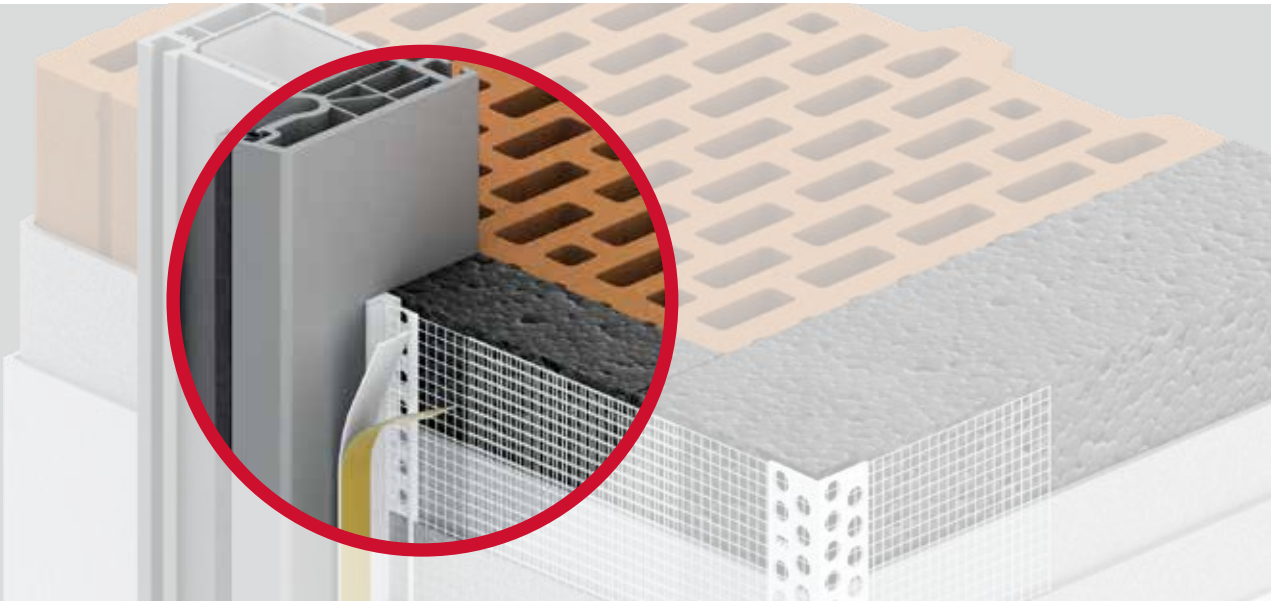
\*neu und nur bei EJOT

Den Nachweis des ift-Rosenheim können Sie hier einsehen:



## Gewebeanputzprofil EJOT® Pro GAP Giga Flex

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe, co-extrudierter flexibler Schlaufe und abknickbarer Schutzlasche mit Transferklebeband

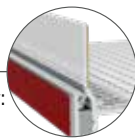


### Neues Klebesystem

Jetzt mit neuem Klebesystem – auch geeignet für:

- PVC foliert\*
  - PVC PMMA beschichtet\*
  - Aluminium pulverbeschichtet\*
- Erkennbar am roten Abdeckliner

\*neu und nur bei EJOT



### Zertifizierungen

ift Rosenheim Prüfbericht Nr. 20-002069-PR02	ift Rosenheim Prüfbericht Nr. 20-003502-PR01	ift Rosenheim Prüfbericht Nr. 23-001124-PR04
--	--	--

### Anwendungsbereich

- > Gewebeanputzprofil zur Herstellung eines exakten, flucht- und lotgerechten Putzanschlusses an Fenstern und Türen, bei denen mit hohen Ausgleichsbewegungen gerechnet werden muss.

### Eigenschaften

- > Erhöhte, dreidimensionale Bewegungsaufnahme und schlagregendichter Anschluss Klasse A gemäß Klasse VDPM Merkblatt sowie Klasse III gemäß ÖNORM B 6400
- > Geeignet für Dämmstoffstärken bis 300 mm und Fenstergrößen bis 10 m<sup>2</sup>
- > Dauerhaft schlagregendichter Anschluss
- > Exakter und sauberer Putzabschluss, einfache Verarbeitung
- > Wartungsfreie Anschlussfuge
- > Integriertes, selbstklebendes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten
- > Profil in weiß und anthrazit erhältlich

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g, alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebe: weiß / 160 g
- > Gewebefahne 12,5 cm
- > Schlagregendichtes, Polyethylen Schaumstoffband 9 x 1 mm und 5,5 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen werden über die integrierte Weich-PVC-Schlaufe dauerhaft aufgenommen
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Schutzfolie

**Funktionsprinzip Giga Flex**

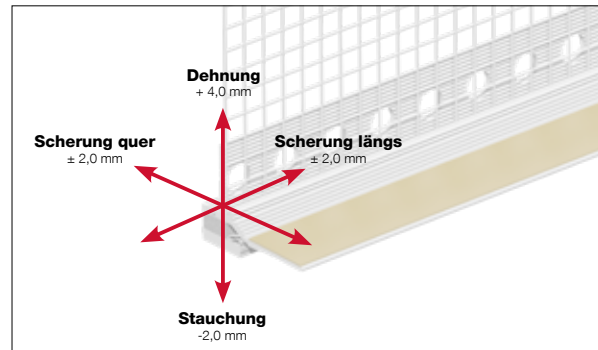
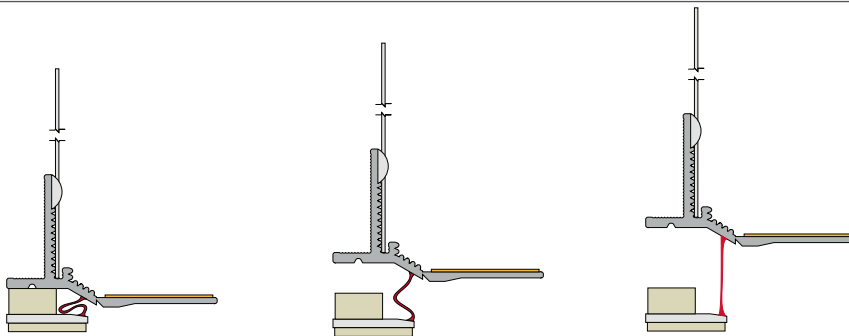
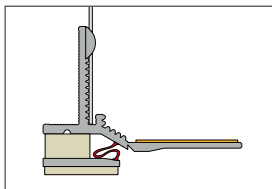
Optimale Funktionstrennung durch den Einsatz von zwei unterschiedlichen Schaumstoffbändern:

**Verklebungsebene**

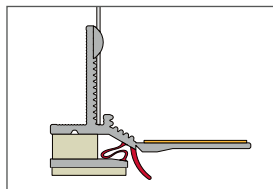
Breitere Kontaktfläche, Klebeverbindung zum Bauteil bleibt nach dem Entkoppeln belastungsfrei.

**Funktionsebene**

Geringere Kontaktfläche des Schaumbandes damit bei auftretenden Bauteilbewegungen die Profilkoppelung an der beabsichtigten Ebene stattfindet (Sollbruchstelle). Die flexible Membran sorgt für die schlaggedichte und dauerhafte Abdichtung, die wasserführende Ebene befindet sich sehr weit außen auf Höhe des Putzabschlusses.

**Funktionsprinzip****Geometrie**

EJOT Pro GAP 10-GF/01

EJOT Pro GAP 10-GF/01L  
mit Schutzlippe**Hinweise**

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro GAP10-GF/01-240-160-WN-12,5	10	2,4	25	60	44	2.640	8803040009
EJOT Pro GAP10-GF/01-A-240-160-WN-12,5 RAL 7016	10	2,4	25	60	44	2.640	8803740001
EJOT Pro GAP10-GF/01L-240-160-WN-12,5 mit Schutzlippe	10	2,4	25	60	44	2.640	8803040010
EJOT Pro GAP10-GF/01L-A-240-160-WN-12,5 RAL 7016 mit Schutzlippe	10	2,4	25	60	44	2.640	8803740002

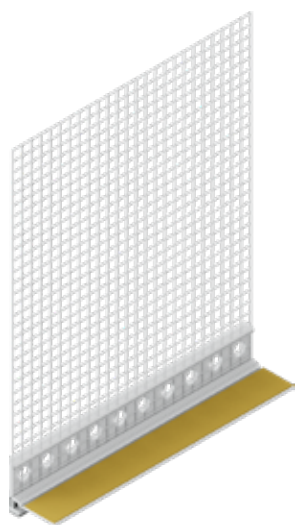
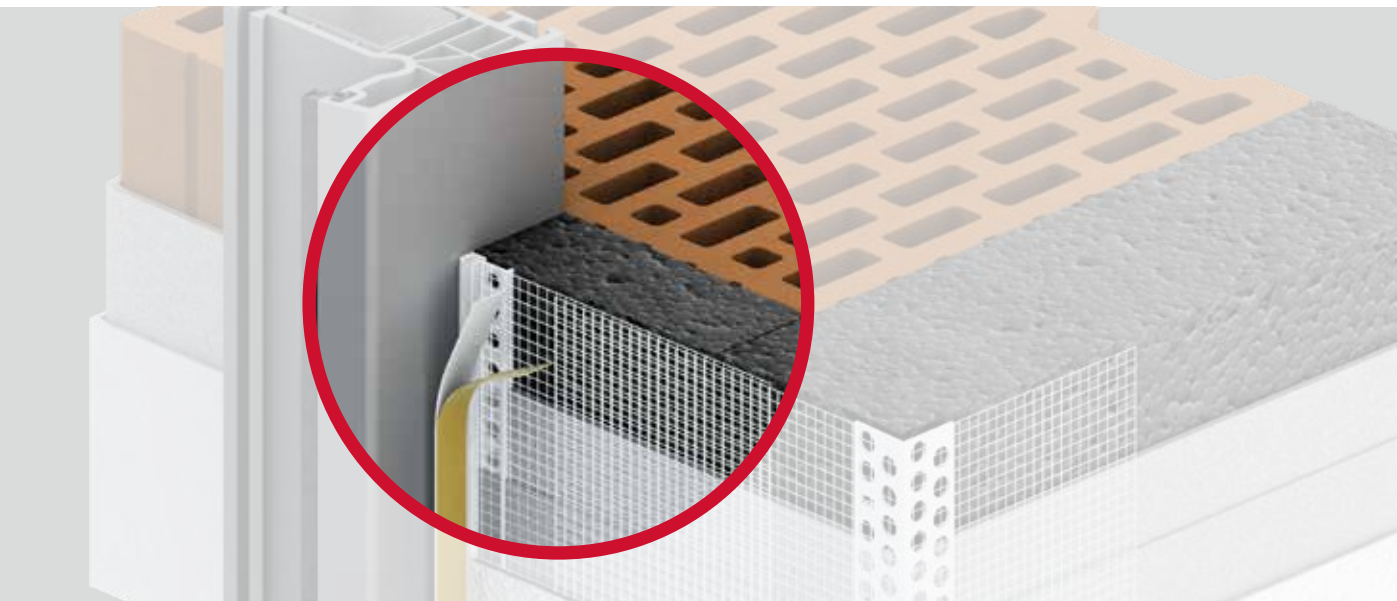
**Verarbeitungshinweise**

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen!**

**Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40°C.** Gewebeanputzprofil mit Gehrungs- oder Leistschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Profil auf dem Fensterrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehen Transferklebeband auf der Lasche aufkleben. Das Glasfasergewebe für das Auftragen der Armierungsmasse kurz nach vorne klappen. Anschließend wird das Gewebe in die nasse Armierungsmasse eingebettet und eingespachtelt. Nach Beendigung der Arbeiten muss die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten!

## Gewebeanputzprofil EJOT® Pro GAP Giga Flex slim

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe, co-extrudierter flexibler Schlaufe und abknickbarer Schutzlasche mit Transferklebeband



### Anwendungsbereich

- > Zur Herstellung eines exakten, flucht- und lotgerechten Putzanschlusses an Fenstern und Türen, bei denen mit hohen Ausgleichsbewegungen gerechnet werden muss

### Eigenschaften

- > Erhöhte, dreidimensionale Bewegungsaufnahme
- > Geringe Konstruktionsbreite (7 mm)
- > Vor der Dämmung verarbeitbar
- > Ideal für Sanierungen
- > Flexibler Übergang zur Abrisslasche
- > Wasserführende Ebene befindet sich auf der Höhe des Putzabschlusses
- > Geeignet für Dämmstoffstärken bis 300 mm und Fenstergrößen bis 10 m<sup>2</sup>
- > Dauerhaft schlagregendichter Anschluss
- > Exakter und sauberer Putzabschluss, einfache Verarbeitung
- > Wartungsfreie Anschlussfuge
- > Integr Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten
- > Profil in weiß und anthrazit erhältlich

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g, alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm
- > Schlagregendichtes, Polyethylen Schaumstoffband 6 x 1 mm und 4 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen werden über die integrierte Weich-PVC-Schlaufe dauerhaft aufgenommen
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Schutzfolie

**Funktionsprinzip Giga Flex**

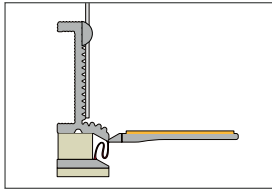
Optimale Funktionstrennung durch den Einsatz von zwei unterschiedlichen Schaumstoffbändern:

**Verklebungsebene**

Breitere Kontaktfläche, Klebeverbindung zum Bauteil bleibt nach dem Entkoppeln belastungsfrei.

**Funktionsebene**

Geringere Kontaktfläche des Schaumbandes damit bei auftretenden Bauteilbewegungen die Profilkoppelung an der beabsichtigten Ebene stattfindet (Sollbruchstelle). Die flexible Membran sorgt für die schlagregendichte und dauerhafte Abdichtung, die wasserführende Ebene befindet sich sehr weit außen auf Höhe des Putzabschluss.

**Geometrie**

EJOT Pro GAP07-GFs/01

**Hinweise**

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke / Ausladung [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro GAP10-GF/01-240-160-WN-12,5	7	2,4	25	60	44	2.640	8803040013

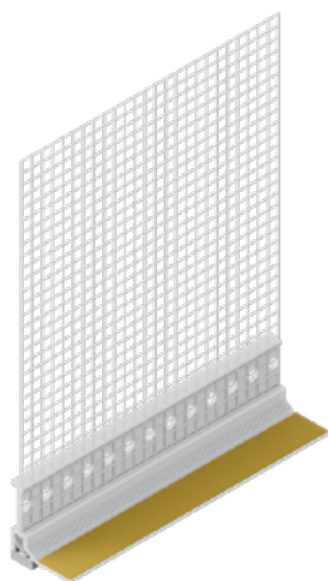
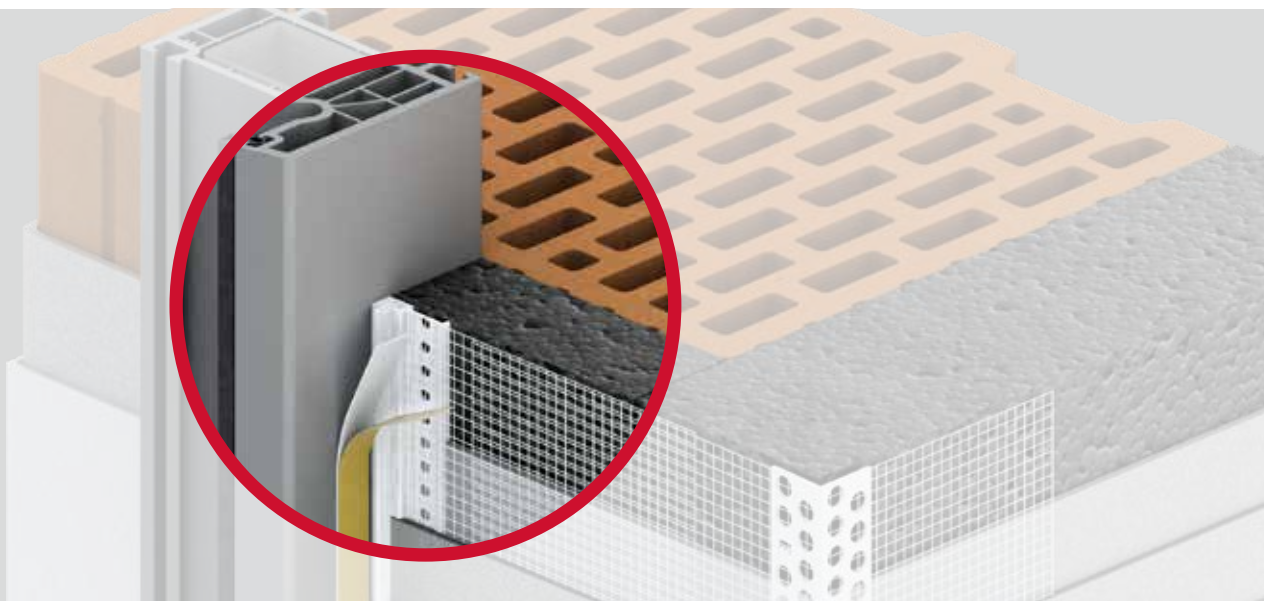
**Verarbeitungshinweise**

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen!**

**Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40 °C.** Gewebeanputzprofil mit Gehrungs- oder Leistenschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Profil auf dem Fensterrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband auf der Lasche aufkleben. Das Glasfasergewebe für das Auftragen der Armierungsmasse kurz nach vorne klappen. Anschließend wird das Gewebe in die nasse Armierungsmasse eingebettet und eingespachtelt. Nach Beendigung der Arbeiten muss die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Verarbeitungshinweise beachten!

## Gewebeanputzprofil EJOT® Pro GAP Power Flex

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe, co-extrudierter flexibler Schlaufe und abknickbarer Schutzlasche mit Transferklebeband



### Zertifizierungen



### Anwendungsbereich

- > Gewebeanputzprofil zur Herstellung eines exakten, flucht und lotgerechten Putzanschlusses an Fenstern und Türen, bei denen mit hohen Ausgleichsbewegungen gerechnet werden muss

### Eigenschaften

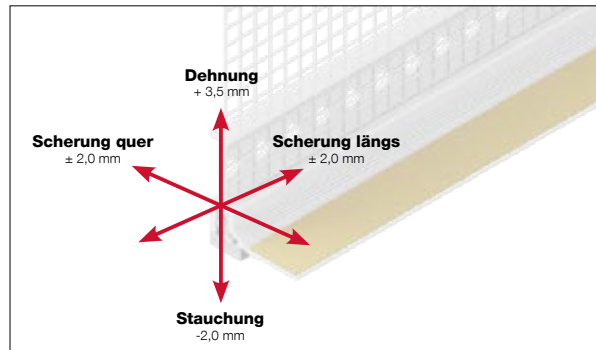
- > Erhöhte, dreidimensionale Bewegungsaufnahme und schlagregendichter Anschluss Klasse A gemäß Klasse VDPM Merkblatt
- > Geeignet für Dämmstoffstärken bis 300 mm und Fenstergrößen bis 10 m<sup>2</sup>
- > Dauerhaft schlagregendichter Anschluss
- > Exakter und sauberer Putzabschluss, einfache Verarbeitung
- > Wartungsfreie Anschlussfuge
- > Integriertes, selbstklebendes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten

### Technische Daten

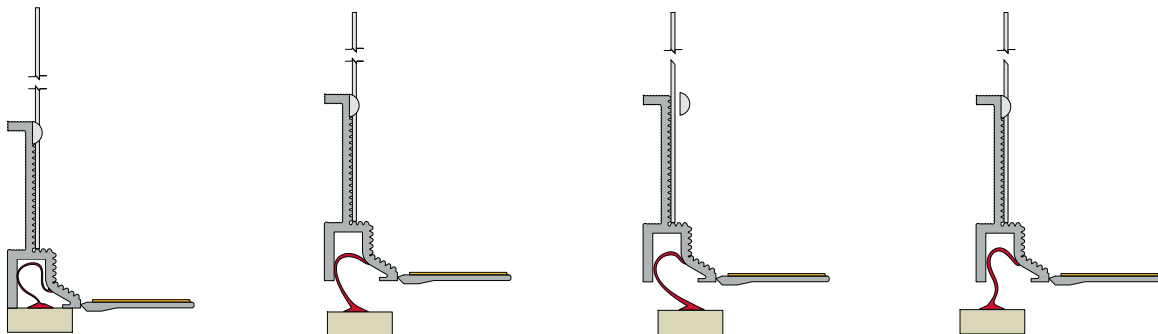
- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g, alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebe: weiß / 160 g
- > Gewebefahne 12,5 cm
- > Schlagregendichtes, Polyethylen Schaumstoffband 8x3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen werden über die integrierte Weich-PVC Schlaufe dauerhaft aufgenommen
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Schutzfolie

**Funktionsprinzip Power Flex**

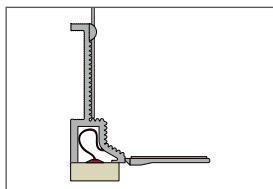
Geringere Kontaktfläche des Schaumbandes am Profil, bei auftretenden Bauteilbewegungen löst sich das PVC-Profil vom Schaumband. Die mittig am Schaumband verklebte Weich PVC-Schlaufe übernimmt die augendichte und dauerhafte Abdichtung, die wasserführende Ebene befindet sich sehr weit außen auf Höhe des Putzabschlusses.



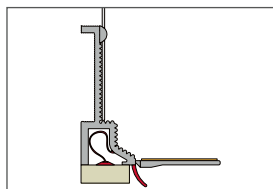
**Funktionsprinzip**



**Geometrie**



EJOT Pro GAP09-PF/01  
ohne Schutzlippe



EJOT Pro GAP09-PF/01L  
mit Schutzlippe

**Hinweise**

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro GAP09-PF/01-240-160-WN-12,5	9	2,4	25	60	44	2.640	8803040016
EJOT Pro GAP09-PF/01L-240-160-WN-12,5	9	2,4	25	60	44	2.640	8803040017

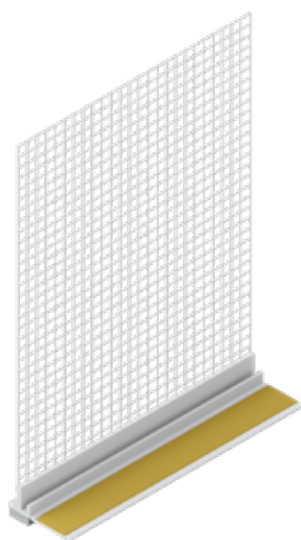
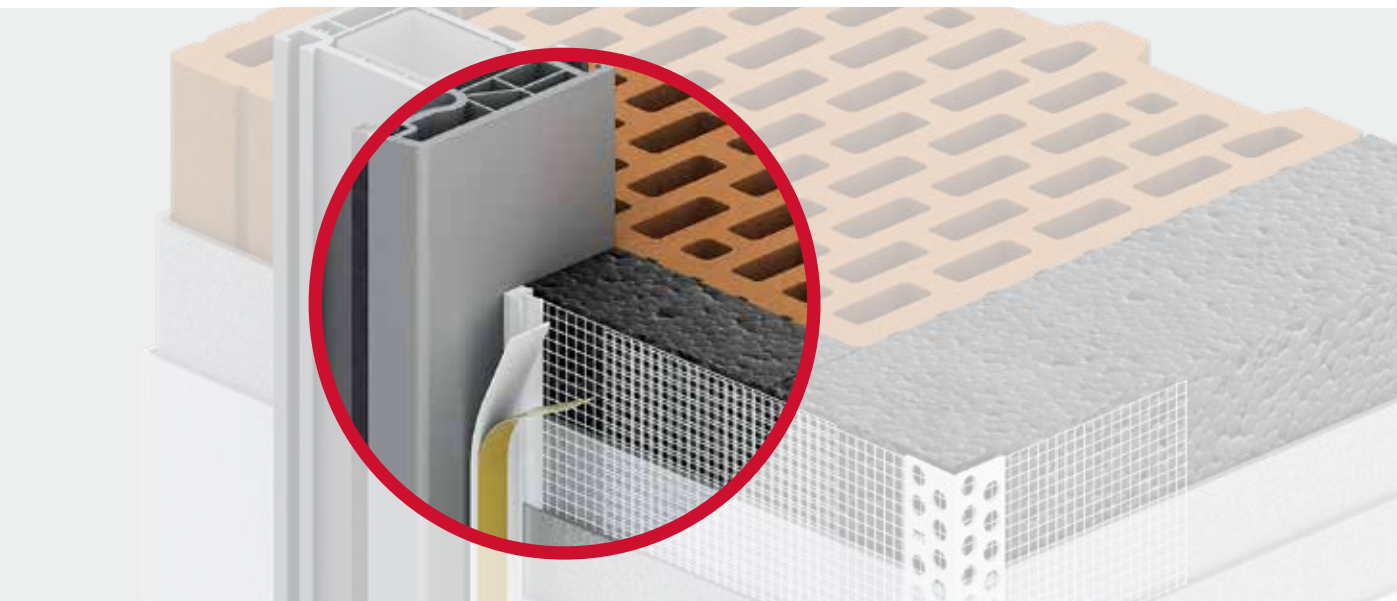
**Verarbeitungshinweise**

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen!**

**Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40°C.** Gewebeanputzprofil mit Gehrungs- oder Leistenschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Profil auf dem Fensterrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehen Transferklebeband auf der Lasche aufkleben. Das Glasfasergewebe für das Auftragen der Armierungsmasse kurz nach vorne klappen. Anschließend wird das Gewebe in die nasse Armierungsmasse eingebettet und eingespachtelt. Nach Beendigung der Arbeiten muss die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten!

## Gewebeanputzprofil EJOT® Pro GAP Active Flex

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe, hochflexiblem Polyethylen-Schaumstoffband und abknickbarer Schutzlasche mit Transferklebeband



### Zertifizierungen

Ift Rosenheim Prüfbericht Nr. 19-004407-PR01	Ift Rosenheim Prüfbericht Nr. 20-004075-PR01
--	--

### Anwendungsbereich

- > Gewebeanputzprofil zur Herstellung eines exakten, flucht- und lotgerechten Putzabschlusses an Fenstern und Türen.

### Eigenschaften

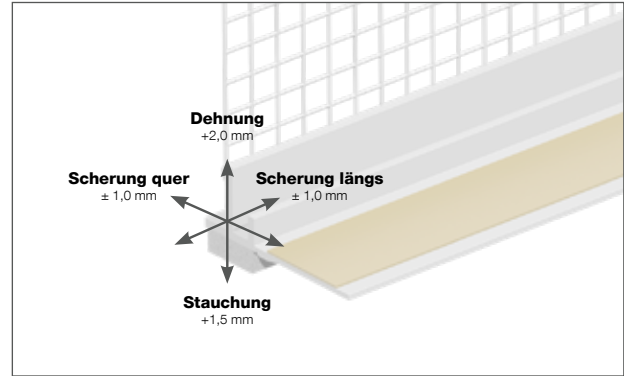
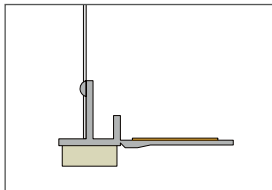
- > Erhöhte Bewegungsaufnahme und schlagregendichter Anschluss Klasse C gemäß VDPM Merkblatt
- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Einfache Verarbeitung
- > Integriertes, selbstklebendes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten

### Technische Daten

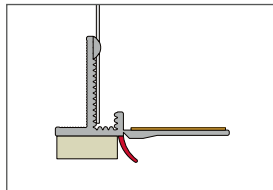
- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g, alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm
- > Schlagregendichtes, hochflexibles Polyethylen Schaumstoffband 8 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen können nur in Abhängigkeit der Dehnfähigkeit des Polyethylen-Dichtbandes aufgenommen werden
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Schutzfolie

**Funktionsprinzip Active Flex**

Mit neu entwickeltem Hochleistungs-Schaumband.  
Durch dieses kann eine dreidimensionale Bewegung dauerhaft abgefangen werden.

**Geometrie**

EJOT Pro GAP09-AF/01  
ohne Schutzlippe



EJOT Pro GAP09-AF/02L  
mit Schutzlippe

**Hinweise**

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro GAP09-AF/01-240-160-WN-12,5	9	2,4	30	72	44	3.168	8803040011
EJOT Pro GAP09-AF/02L-240-160-WN-12,5	9	2,4	30	72	44	3.168	8803040006

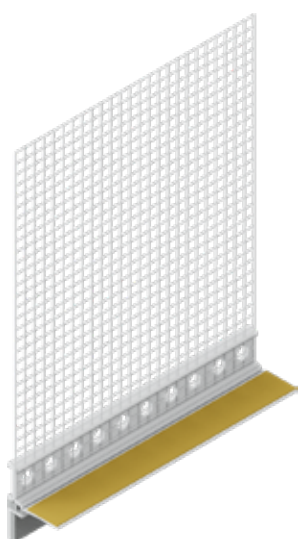
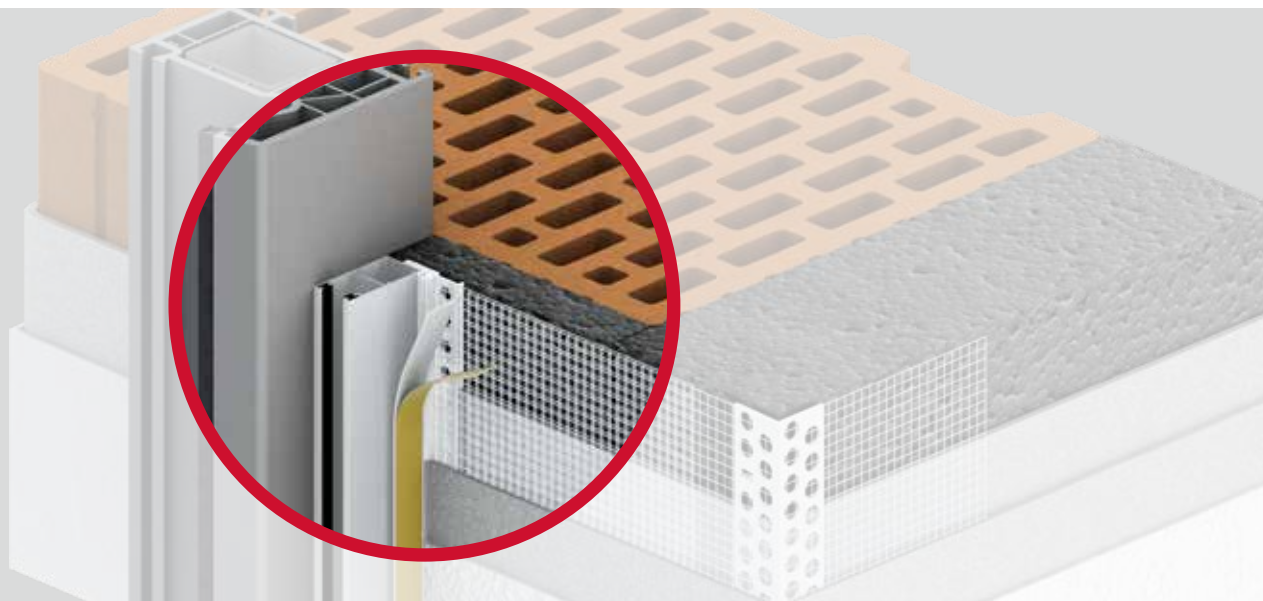
**Verarbeitungshinweise**

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen!**

**Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40 °C.** Gewebeanputzprofil mit Gehrungs- oder Leistenschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Profil auf dem Fensterrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband auf der Lasche aufkleben. Das Glasfasergewebe für das Auftragen der Armierungsmasse kurz nach vorne klappen. Anschließend wird das Gewebe in die nasse Armierungsmasse eingebettet und eingespachtelt. Nach Beendigung der Arbeiten muss die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten!

## Rollladenanschlussprofil EJOT® Pro RAP Giga Flex slim

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe, co-extrudierter flexibler Schlaufe und abknickbarer Schutzlasche mit Transferklebeband. Bewusste Trennung zwischen Verklebung am Rahmen und der Funktionsebene außerhalb des Rahmens.



### Anwendungsbereich

- > Rollladenanschlussprofil zur Herstellung eines exakten, flucht- und lotgerechten Putzanschlusses an Rolladenführungsschienen bei denen mit hohen Ausgleichsbewegungen gerechnet werden muss.

### Eigenschaften

- > Erhöhte, dreidimensionale Bewegungsaufnahme und schlagregendichter Anschluss Klasse A gemäß Klasse VDPM Merkblatt sowie Klasse III gemäß ÖNORM B 6400
- > Geringe Konstruktionsbreite (7 mm)
- > Wasserführende Ebene auf Höhe des Putzabschluss
- > Einfach verarbeitbar durch Anschlagsteg
- > Flexibler Übergang zur Abrisslasche
- > Geeignet für Dämmstoffstärken bis 300 mm und Fenstergrößen bis 10 m<sup>2</sup>
- > Exakter und sauberer Putzabschluss, einfache Verarbeitung
- > Wartungsfreie Anschlussfuge
- > Integriertes, selbstklebendes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine nachträglichen Reinigungsarbeiten

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g, alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm
- > Schlagregendichtes Polyethylen Schaumstoffband 10 x 2 mm und 4 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen werden über die integrierte Weich-PVC-Schlaufe dauerhaft aufgenommen.
- > Selbstklebendes Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Schutzfolie

**Funktionsprinzip Giga Flex**

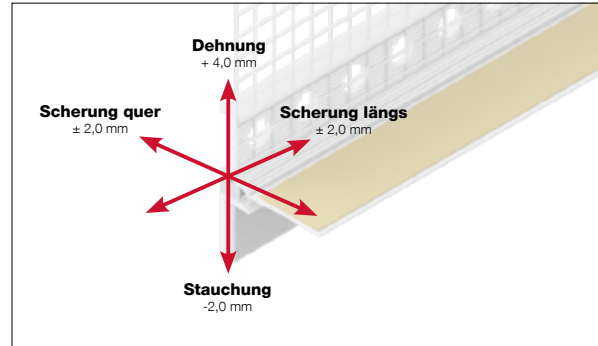
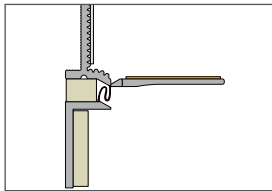
Optimale Funktionstrennung durch den Einsatz von zwei unterschiedlichen Schaumstoffbändern:

**Verklebungsebene**

Breitere Kontaktfläche, Klebeverbindung zum Bauteil bleibt nach dem Entkoppeln belastungsfrei.

**Funktionsebene**

Geringere Kontaktfläche des Schaumbandes damit bei auftretenden Bauteilbewegungen die Profilkoppelung an der beabsichtigten Ebene stattfindet (Sollbruchstelle). Die flexible Membran sorgt für die schlagregendichte und dauerhafte Abdichtung, die wasserführende Ebene befindet sich sehr weit außen auf Höhe des Putzabschluss.

**Geometrie**

EJOT Pro RAP07-GFs/01

**Hinweise**

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro RAP07-GFs/01-240-160-WN-12,5	7	2,4	25	60	44	2.640	8804040001

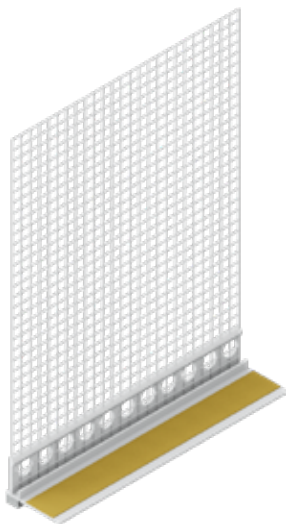
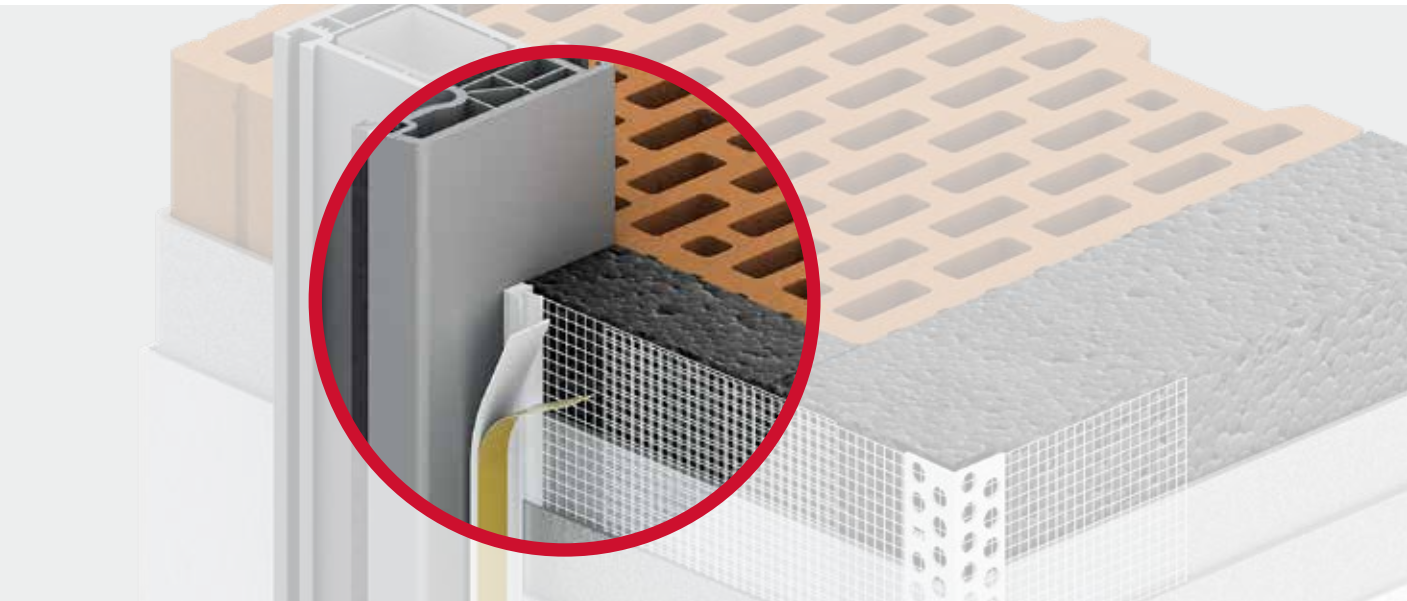
**Verarbeitungshinweise**

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen!**

**Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5 bis +40 °C.** Gewebeanputzprofil mit Gehrungs- oder Leistenschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Profil auf dem Fensterrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband auf der Lasche aufkleben. Das Glasfasergewebe für das Auftragen der Armierungsmasse kurz nach vorne klappen. Anschließend wird das Gewebe in die nasse Armierungsmasse eingebettet und eingespachtelt. Nach Beendigung der Arbeiten muss die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten!

## Gewebeanputzprofil EJOT® Pro GAP

Selbstklebendes Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe, PE-Dichtband und abknickbarer Schutzlasche mit aufgebrachtem Transferklebeband



### Anwendungsbereich

- > Gewebeanputzprofil zur Herstellung eines exakten, flucht und lotgerechten Putzabschluss an Fenstern und Türen.

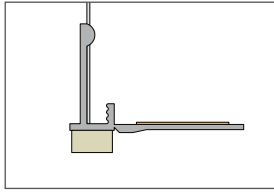
### Eigenschaften

- > Schlagregendichter Anschluss
- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Einfache Verarbeitung
- > Integriertes, selbstklebendes Transferklebeband zum Befestigen der Abdeckfolie
- > Keine Nachträglichen Reinigungsarbeiten

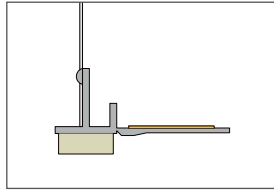
### Technische Daten

- > Hart PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß mit rotem EJOT Logo / 160 g, alkalibeständig und verschiebefest.
- > Gewebefahne: 12,5
- > Schlagregendichtes Polyethylen Schaumstoffband 8 x 3 mm mit hoher Klebkraft, optimaler Alterungs- und Feuchtigkeitsbeständigkeit sowie maximaler Resistenz gegenüber UV- und Ozonstrahlung
- > Bewegungen können nur in Abhängigkeit der Dehnfähigkeit des PE-Dichtbandes aufgenommen werden
- > Transferklebeband 12 mm zur Aufnahme der Schutzfolie

## Geometrie



EJOT Pro GAP06/01



EJOT Pro GAP09/01

## Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro GAP06/01-240-160-WL	6	30	72	44	3.168	3.168	8803022448
EJOT Pro GAP09/01-240-160-WL	9	30	72	44	3.168	3.168	8803012448

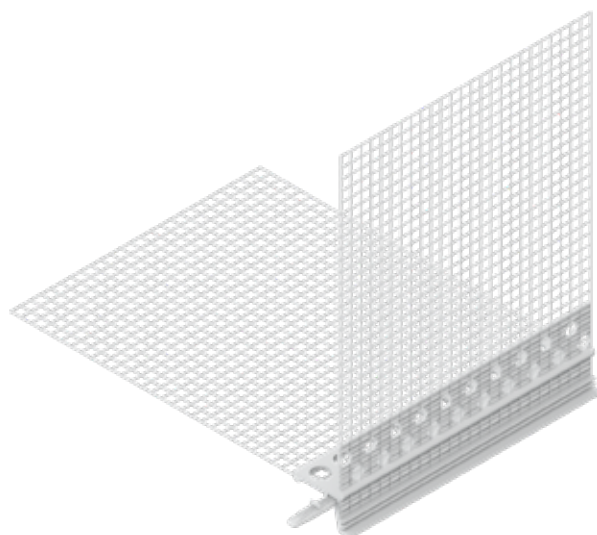
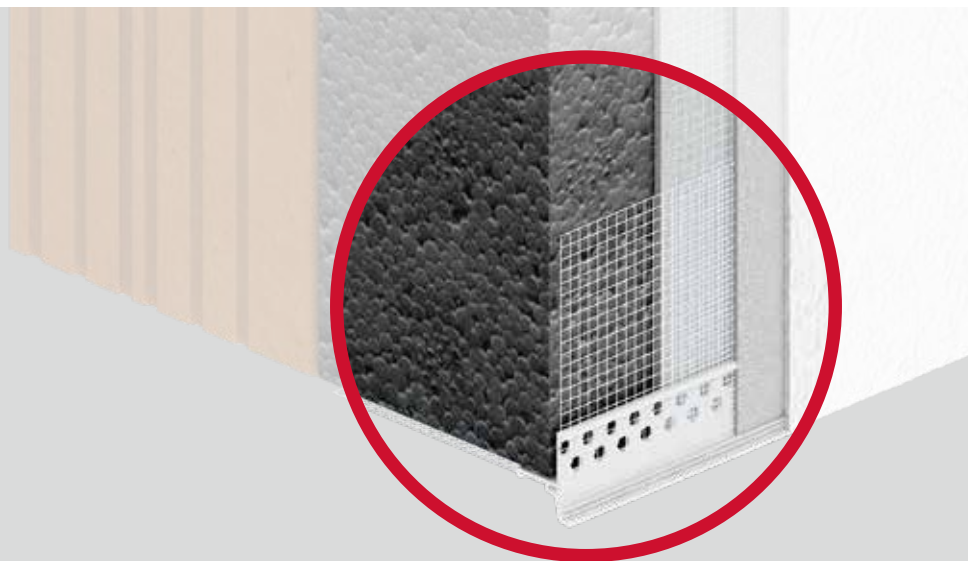
### Verarbeitungshinweise

**Der Untergrund muss eben, trocken, staub- und fettfrei sein. Haftmindernde Rückstände sind zu entfernen. Klebprobe durchführen!**

**Siehe Seite 57. Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur +5° bis + 40° C.** Gewebeanputzprofil mit Gehrungs- oder Leistenschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Profil auf dem Fensterrahmen usw. aufkleben und fest andrücken. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband auf der Lasche aufkleben. Nach Beendigung der Arbeiten muss die Schutzlasche zum Abzugssteg geknickt und dann von oben nach unten parallel zum Profil abgezogen werden. Weitere Verarbeitungshinweise auf Seite 54 beachten!

## Tropfkantenprofil EJOT® Pro TKP

Tropfkantenprofil mit Glasfasergewebe und Steckverbinder



### Anwendungsbereich

- > Eckprofil mit Tropfkante, Steckverbinder und Glasfasergewebe zur Ausbildung eines exakten und stabilen Putzabschlusses mit gezielter Wasserführung bei Balkon- und Fenstersturzuntersichten, gedämmten Durchfahrten, überputzbaren Rollladenkästen, profillosen Sockelabschlüssen usw.

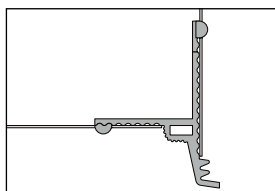
### Eigenschaften

- > Gezielte Ableitung von Wasser
- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Flucht- und lotgerechte Kanten durch rechteckigen Steckverbinder
- > Bessere Putzverkrallung durch gerillte Oberfläche

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit zwei Glasfasergewebeteilen 12,5 x 12,5 cm, weiß / 160 g, alkalibeständig und verschiebefest

### Geometrie



EJOT Pro TKP05/01

### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

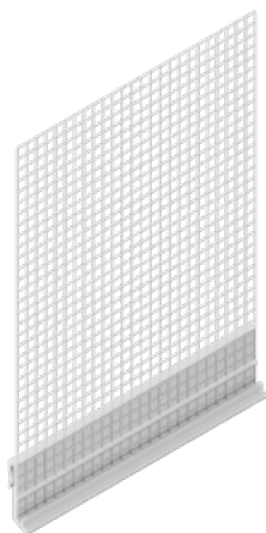
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro TKP05/01-200-160-WN-12,5x12,5	5	2,0	25	50	36	1.800	8809012040

### Verarbeitungshinweise

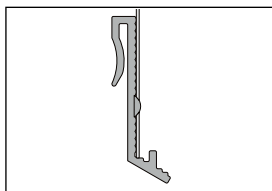
Die Profile werden durch die beigelegten Steckverbinder stirnseitig verbunden. Die Armierungsmasse sollte etwa in der Breite der Gewebestreifen aufgetragen werden. Anschließend wird das Tropfkantenprofil in die nasse Armierungsmasse eingebettet und eingespachtelt. Das Glasfasergewebe der nachfolgenden Flächenarmierung muss bis zur Putzkante herangezogen werden, um einer Rissbildung im Stoßbereich entgegenzuwirken.

## Aufsteckprofil EJOT® Pro ASP

Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe zum Aufstecken auf Sockelschienen, universell einsetzbar



### Geometrie



EJOT Pro ASP06/01

### Anwendungsbereich

- > Zur Ausbildung eines exakten und stabilen Putzabschlusses mit gezielter Wasserführung im Sockelbereich.
- > Durch die Verwendung des Aufsteckprofils wird der direkte Kontakt zwischen Alu/Metall und der Putzbeschichtung verhindert und auftretende Bewegungen werden zum Teil ausgeglichen

### Eigenschaften

- > Gezielte Ableitung von Wasser
- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Bessere Putzverkrallung durch gerillte Oberfläche

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe 160 g, alkalibeständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm

### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

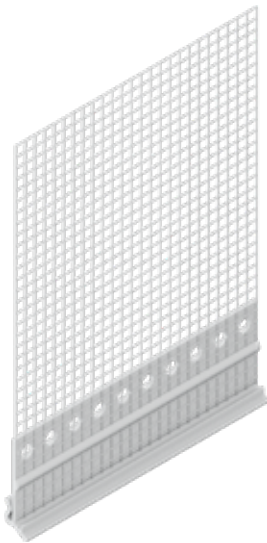
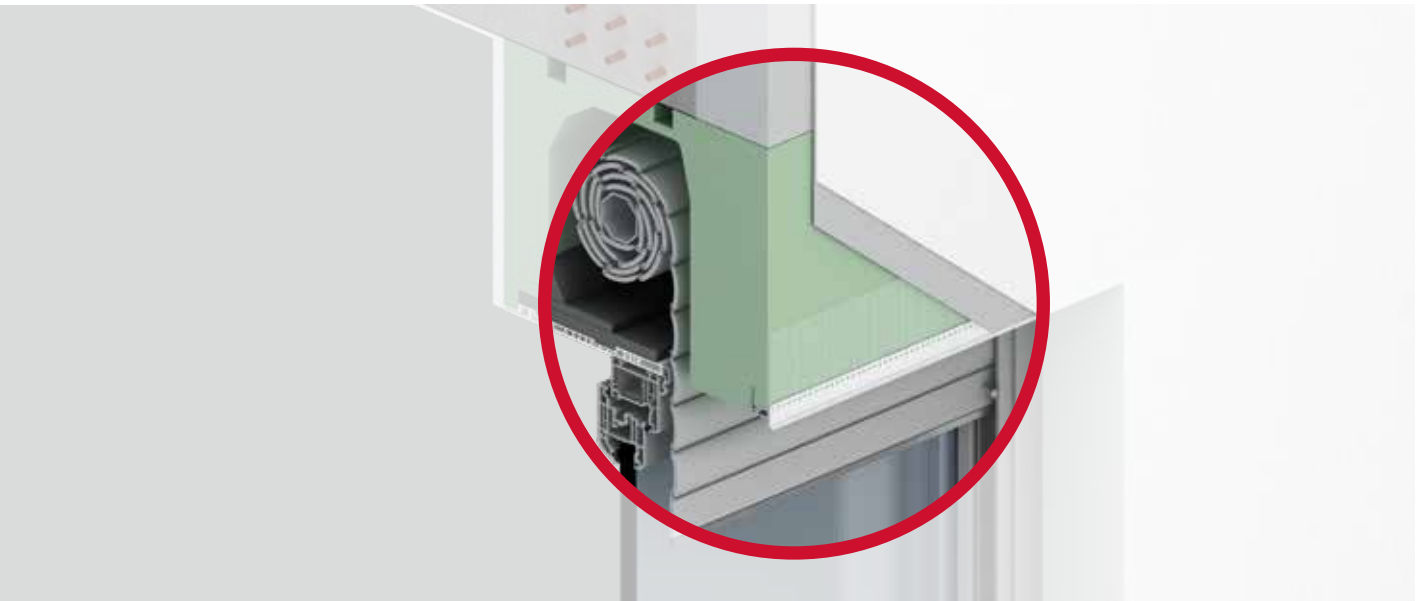
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro ASP06/01-200-160-WN-12,5	6	2,0	25	50	48	2.400	8805012040

### Verarbeitungshinweise

Das Profil bei Bedarf mit einer Leistenschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Aufsteckprofil um min. 10 cm versetzt zum Stoßbereich der Sockelschiene aufsetzen. Das Glasfasergewebe für das Auftragen der Armierungsmasse kurz nach vorne klappen. Das Glasfasergewebe der nachfolgenden Flächenarmierung muss bis zur Putzkante herangezogen werden, um einer Rissbildung im Stoßbereich entgegenzuwirken.

## Aufsteckprofil Rollladenkasten EJOT® Pro ASP-R

Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe zum Aufstecken auf Rollladenkästen mit senkrecht nach unten vorstehender Abschlussleiste



### Anwendungsbereich

- > Zur Ausbildung eines exakten und stabilen Putzabschlusses mit gezielter Wasserführung
- > Durch die Verwendung des Aufsteckprofiles wird der direkte Kontakt zwischen Rollladenkasten und der Putzbeschichtung verhindert und auftretende Bewegungen werden zum Teil ausgeglichen

### Eigenschaften

- > Gezielte Ableitung von Wasser
- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Bessere Putzverkrallung durch gerillte Oberfläche

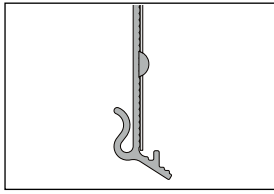
### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g, alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm

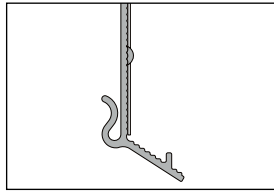
### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

## Geometrie



EJOT Pro ASP-R06/01



EJOT Pro ASP-R10/01

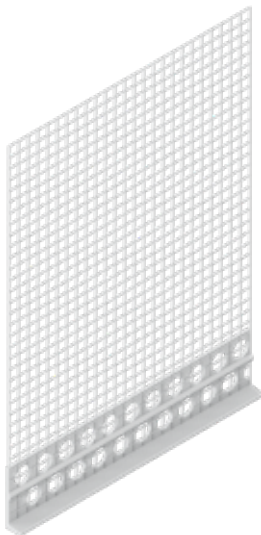
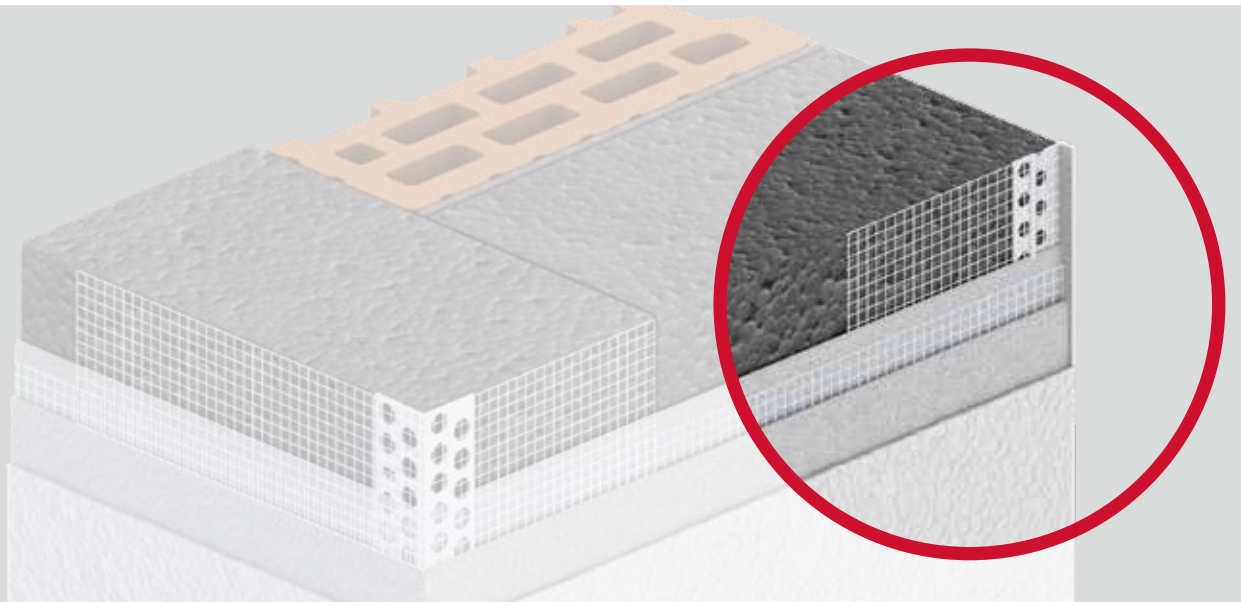
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	l <sub>fm</sub> / Karton	Karton / Palette	l <sub>fm</sub> / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro ASP-R06/01-240-160-WN-12,5	6	2,4	30	72	44	3.168	8805040001
EJOT Pro ASP-R10/01-240-160-WN-12,5	10	2,4	30	72	44	3.168	8805040002

### Verarbeitungshinweise

Das Profil bei Bedarf mit einer Leistschere auf das benötigte Maß ablängen. Das Aufsteckprofil um mind. 10 cm versetzt zum Stoßbereich aufsetzen. Das Glasfasergewebe für das Auftragen der Armierungsmaße kurz nach vorne klappen. Anschließend wird das Gewebe in die nasse Armierungsmasse eingebettet und fluchtgerecht ausgerichtet eingespachtelt. Das Glasfasergewebe der nachfolgenden Flächenarmierung muss bis zur Putzkante herangezogen werden, um einer Rissbildung im Stoßbereich entgegenzuwirken.

## Putzabschlussprofil EJOT® Pro PAP

Kunststoffprofil mit Glasfasergewebe und Abzugskante



### Anwendungsbereich

---

- > Zur Ausbildung eines exakten Übergangs zwischen verschiedenen (Typen von) Putzschichten sowie als Abschluss dieser, z. B. bei Balkonuntersichten
- > Anwendungen, die in der Broschüre nicht eindeutig beschrieben sind, dürfen erst nach Rücksprache mit dem Putz- oder WDVS-Hersteller erfolgen.
- > Zur Herstellung von sauberen Putzabschlüssen und Übergängen

### Eigenschaften

---

- > Exakter und sauberer Putzabschluss

### Technische Daten

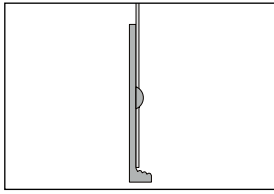
---

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g, alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm

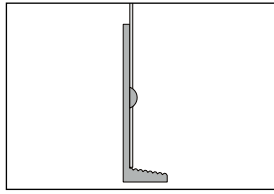
### Hinweise

---

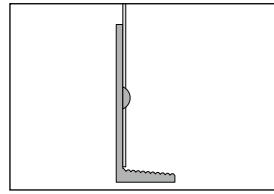
- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

**Geometrie**

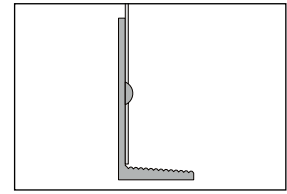
EJOT Pro PAP03/01



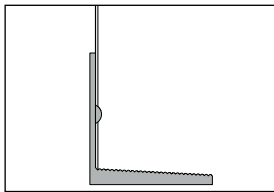
EJOT Pro PAP06/01



EJOT Pro PAP08/01



EJOT Pro PAP10/01



EJOT PAP20/01

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro PAP03/01-200-160-WN-12,5	3	2,0	25	50	48	2.400	8810012040
EJOT Pro PAP06/01-200-160-WN-12,5	6	2,0	25	50	48	2.400	8810022040
EJOT Pro PAP08/01-200-160-WN-12,5	8	2,0	25	50	48	2.400	8810032040
EJOT Pro PAP10/01-200-160-WN-12,5	10	2,0	25	50	48	2.400	8810042040
EJOT Pro PAP20/01-200-160-WN-12,5	20	2,50	25	50	48	2.400	8810040005

**Verarbeitungshinweise**

Das Profil bei Bedarf mit einer Leistschere auf das benötigte Maß ablängen. Anschließend wird das Profil in die nasse Armierungsmasse eingebettet und flutgerecht ausgerichtet eingespachtelt. Das Glasfasergewebe der nachfolgenden Flächenarmierung muss bis zur Putzkante herangezogen werden, um einer Rissbildung im Stoßbereich entgegenzuwirken.

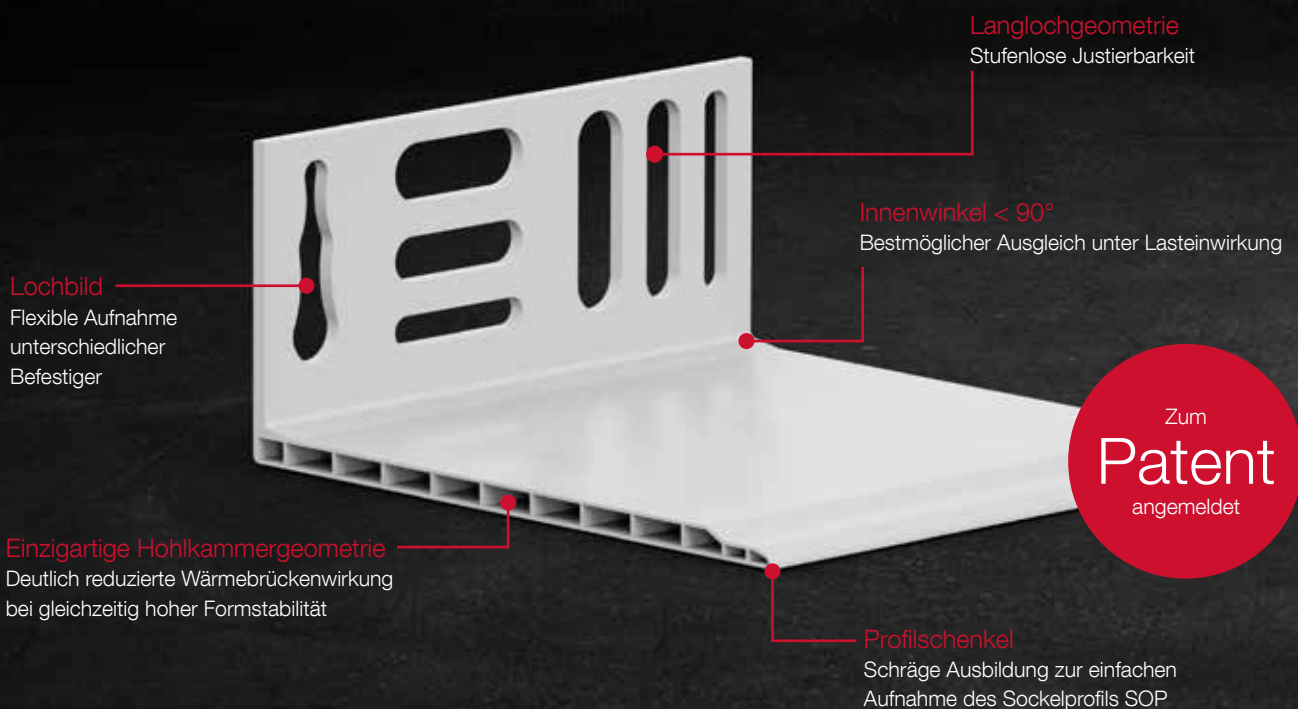
# Das starke Duo für den Sockelbereich

## Basissockelprofil Pro BSOP-HL und Sockelprofil Pro SOP

Ein WDVS wird in der Regel bis auf den Gebäudesockel ausgeführt. Wird dieser Sockel rückspringend gestaltet, muss der untere Abschluss des WDVS besonders ausgebildet werden. Dazu kommen spezielle Profile zum Einsatz, sogenannte Sockel- und Basissockelprofile. Sie bilden den unteren horizontalen Abschluss und verschließen das WDVS in Richtung Boden zum Schutz vor eindringender Feuchtigkeit sowie vor Insekten und Nagern. Eine durch das Sockelprofil ausgebildete Tropfkante führt auftretendes Niederschlagswasser gezielt vom Gebäude weg ab.

Das Basissockelprofil Pro BSOP-HL (High Load) ist einzigartig auf dem internationalen Markt. Durch eine optimierte, zum Patent angemeldete Produktgeometrie vereint es in Kombination mit dem Sockelprofil Pro SOP die Stärken und Vorteile aller bisher erhältlichen Produkte und eliminiert deren Schwächen. Gemeinsam sind sie das starke Duo für den Sockelbereich.

### Basissockelprofil Pro BSOP-HL (High Load)



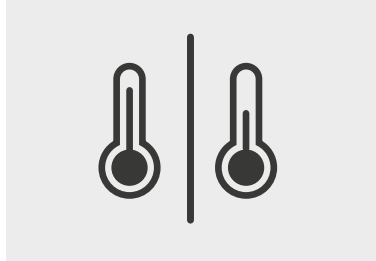
## Doppelt gut, zusammen unschlagbar

Das Basissockelprofil Pro BSOP-HL und das Sockelprofil Pro SOP vereinen die Vorteile der bewährten Systeme aus Aluminium und PVC-Vollmaterial und eliminieren deren Nachteile.



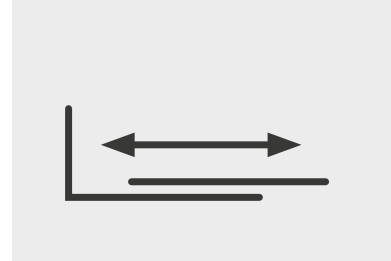
### Maximale Formstabilität

Kompensation von Verformungen durch die Lasteinwirkung des WDVS und bestmöglicher Erhalt des optimalen Montagewinkels von 90°.



### Geringe Wärmebrückenwirkung

Energetische Überlegenheit gegenüber Aluminium und PVC-Vollmaterial durch innovative Hohlkammergeometrie.



### Hohe Flexibilität

Breites Anwendungsspektrum bei geringer Variantenvielfalt durch variable Überlappung der beiden Profile.

## Sockelprofil Pro SOP

**Sollbruchstellen**  
Flexible bauseitige Längen Anpassung

**Verschweißtes Glasfasergewebe**  
Ermöglicht optimale Putzeinbindung

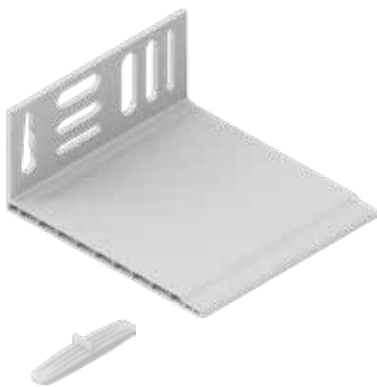
**Tropfkante**  
Gezielte Ableitung von Wasser weg vom Gebäude

**Verdrehsicherung**  
Rechteckiger Steckverbinder für fluchtgerechte und verwindungsfreie Montage

**Gerillte Oberfläche**  
Verbesserte Putzverkrallung

## Basissockelprofil High Load EJOT® Pro BSOP-HL

Formstabilisiertes Basissockelprofil mit Hohlkammergeometrie und Steckverbinder



### Anwendungsbereich

- > In Verbindung mit den Sockelprofilen (SOP) zur wärmebrückenreduzierten Sockelausbildung eines Wärmedämm-Verbundsystems (WDVS). Verfügbar in den Ausladungen 60 mm, 100 mm und 160 mm, in Kombination mit den Sockelprofilen (SOP) können Dämmstoffdicken zwischen 60 mm und 320 mm abgedeckt werden.

### Eigenschaften

- > Wärmebrückenreduzierte Sockelausbildung
- > Maximale Formstabilität, optimal geeignet für schwere Dämmstoffe wie Mineralwolle oder Holzfaser
- > Flucht- und Lotgerechte Kanten durch rechteckiger Steckverbinder im vorderen Bereich
- > Reduzierte Wellenbildung am Auflageschenkel durch stabile Hohlkammergeometrie
- > Breites Anwendungsspektrum bei geringer Variantenvielfalt
- > In Kombination mit den Sockelprofilen für Dämmstoffdicken von 60 mm bis 320 mm geeignet

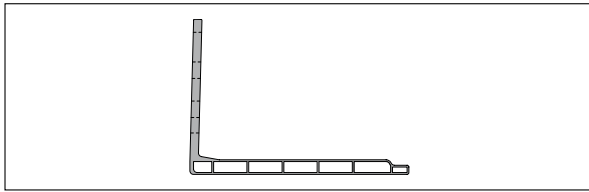
### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil

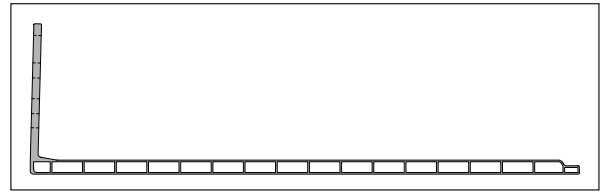
### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

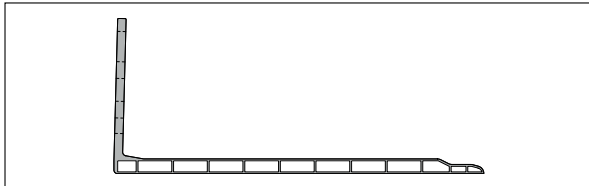
## Geometrie



EJOT Pro BSOP060-HL/01



EJOT Pro BSOP160-HL/01



EJOT Pro BSOP100-HL/01

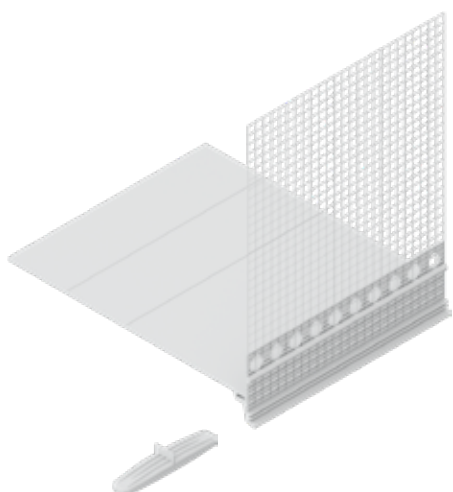
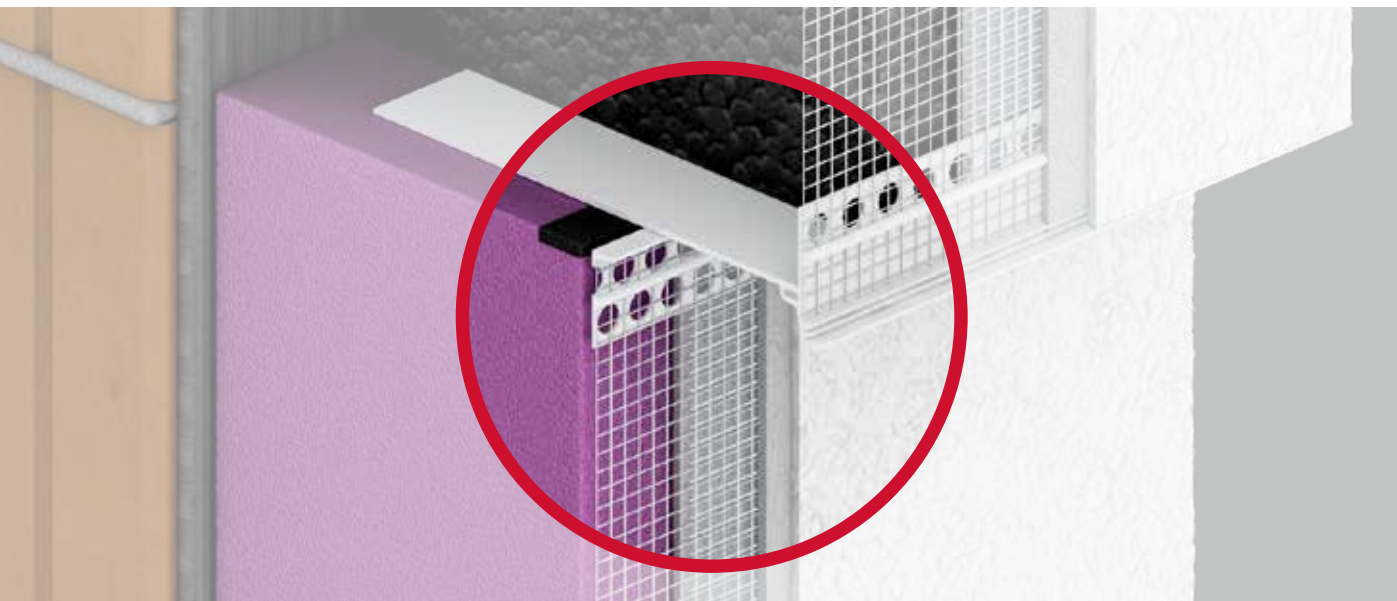
Bestellbezeichnung	Abmessungen Schenkel [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	l <sub>fm</sub> / Karton	Karton / Palette	l <sub>fm</sub> / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro BSOP060-HL/01-200	60	2,00	10	20	90	1800	8806040014
EJOT Pro BSOP100-HL/01-200	100	2,00	10	20	90	1800	8806040012
EJOT Pro BSOP160-HL/01-200	160	2,00	10	20	39	780	8806040015

### Verarbeitungshinweise

Das Basissockelprofil waagrecht und flutgerecht ausrichten und mit geeigneten Schraubdübel, z. B. *ejotherm*® SDK U, befestigen etwaige Unebenheiten am Untergrund sind, z. B. mit EJOT Ausgleichsstücken, auszugleichen. Die Profile mit dem beiliegenden Steckverbinder verbinden. Nach erfolgter Montage der Profile werden die Dämmplatten wandseitig geklebt und auf das Basissockelprofil aufgesetzt und befestigt. Dabei sind Profil- und Plattenstöße versetzt anzuordnen und eine 3 mm Fuge ausbilden um bspw. thermische Bewegungen ausgleichen zu können. Wir empfehlen den Längsstoß mit einem geeigneten Panzertape zu schließen, alternativ kann auch ein Hybrid-Dichtstoff verwendet werden. Die Armierungsmasse in der Breite des Gewebestreifens an der Dämmstoffkante vollflächig auftragen. Das Sockelprofil (SOP) mit dem beiliegenden Steckverbinder verbinden und in die noch frische Armierungsmasse einbetten und zwischen die Wanddämmung und Basissockelprofil schieben. Wir empfehlen den Einsatz eines entsprechend dimensionierten Fugendichtbandes zwischen Perimeterdämmung und Basissockelprofil.

## Sockelprofil EJOT® Pro SOP

Sockelprofil mit Glasfasergewebe, Sollbruchstelle und Steckverbinder



### Anwendungsbereich

- > Zur wärmebrückenfreien Sockelausbildung, eines Wärme-dämm-Verbundsystems (WDVS). Das Sockelprofil (SOP) kann entweder zwischen WDVS und Perimeterdämmung oder bei nicht vorhandener Perimeterdämmung zwischen WDVS und Basissockelprofil (BSOP) eingeschoben werden.
- > Das Profil kann auch als Einschubprofil mit Tropfkante zwischen Blechaufkantung und WDVS bei der Überdämmung von Blenden bei Raffstoffe- bzw. Rolladenkästen verwendet werden.

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Bessere Putzverkrallung durch gerillte Oberfläche
- > Gezielte Ableitung von Wasser durch Tropfkante
- > Flucht- und lotgerechte Kanten durch rechteckigen Steckverbinder
- > Flexible Anpassung an Dämmstoffdicke durch Sollbruchstellen
- > Bei rückspringendem Sockel mit Perimeterdämmung für alle Dämmstoffdicken geeignet
- > In Kombination mit den Basissockelprofil (BSOP-HL) für Dämmstoffdicken von 60 mm bis 320 mm geeignet

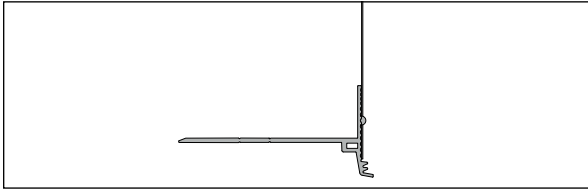
### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe 12,5 cm, weiß / 160 g alkalibeständig und verschiebefest
- > Die Sockelprofile sind mit Sollbruchstellen ausgestattet und können somit baustellenseitig durch Abknicken gekürzt werden: SOP 180 auf 150 mm, 120 mm und 90 mm kürzbar, SOP 120 auf 90 mm und 60 mm kürzbar

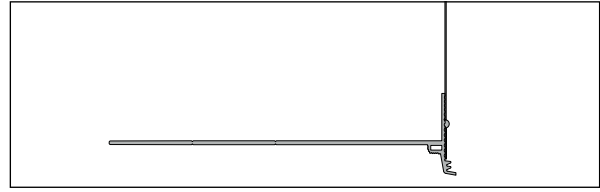
### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

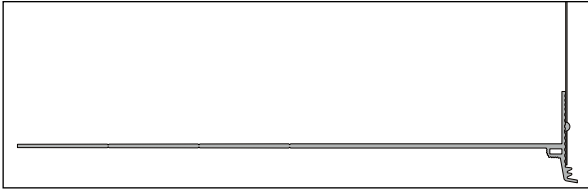
## Geometrie



EJOT Pro SOP 60



EJOT Pro SOP 120



EJOT Pro SOP 180

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Abmessung Schenkel [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro SOP05-060/01-200-160-WN-12,5	5	60	2,0	10	20	39	780	8806040013
EJOT Pro SOP05-120/01-200-160-WN-12,5	5	120	2,0	10	20	39	780	8806040002
EJOT Pro SOP05-180/01-200-160-WN-12,5	5	180	2,0	10	20	39	780	8806012040

### Verarbeitungshinweise

Die Armierungsmasse sollte etwa in der Breite des Gewebestreifens aufgetragen werden. Anschließend wird das Sockelprofil zwischen die Fassaden- und Sockeldämmplatten eingeschoben und in die nasse Armierungsmasse eingebettet und eingespachtelt. Die Sockelprofile werden mit dem beigelegten Steckverbinder stirnseitig verbunden. Das Glasfasergewebe der nachfolgenden Flächenarmierung muss bis zur Putzkante herangezogen werden, um einer Rissbildung im Stoßbereich entgegenzuwirken. Wir empfehlen den zusätzlichen Einsatz eines komprimierten Dichtbandes zwischen Sockeldämmung und Sockelprofil.

## Maximale Formstabilität

Besonders im Sockelbereich kommt es auf eine einwandfreie Optik und einen sauberen Abschluss, rechtwinklig zur Fassade, an. Aufgrund des Gewichts des Wärmedämm-Verbundsystems ist die Formstabilität der verwendeten Profile besonders wichtig. Nur so kann eine tadellose Ausführung ermöglicht werden.

Das Basissockelprofil Pro BSOP-HL bietet eine neue und einzigartige Geometrie. Der innovative Aufbau mit seinen Hohlkammern, die sich aus horizontalen Deckflächen und vertikal verlaufenden Stegen ergeben, ermöglicht eine maximale Stabilität. Im Auslieferungszustand ist der Innenwinkel des Profils  $< 90^\circ$ , wodurch auftretende Verformungen durch die Lasteinwirkung

des WDVS gut kompensiert werden können – auch bei schweren Dämmstoffen wie Mineralwolle oder Holzfaser. Die in sich sehr stabile Hohlkammergeometrie wirkt Verwerfungen am Auflageschenkel durch z. B. Unebenheiten am Untergrund entgegen.

Durch diese Produkteigenschaften ist eine einfache und rechtwinklige Aufnahme des vorgesteckten Sockelprofils und somit eine hochwertige Weiterverarbeitung sichergestellt. Vergleichbare Profile aus PVC-Vollmaterial sind diesen Anforderungen nicht gewachsen.

## Geringe Wärmebrückenwirkung

Wärmebrücken sind Bereiche, an denen die Wärme aus dem Inneren schneller nach außen gelangt als an der restlichen Fassadenfläche. Vor allem beim Einsatz eines WDVS sollten diese Verluste möglichst vermieden werden, um keine Schadstellen zu generieren und die Energieeinsparungen, die sich durch das WDVS ergeben, nicht negativ zu beeinflussen.

Sockelprofile beeinflussen das Wärmedämm-Verbundsystem auf der vollen Länge des Gebäudesockels – positiv wie negativ. Aus Stabilitätsgründen häufig immer noch eingesetzte Aluminiumprofile sind

starke technische Wärmeleiter. Durch ihren Einsatz entstehen große Wärmebrücken, die es zu vermeiden gilt.

Sowohl das Basissockelprofil Pro BSOP-HL als auch das Sockelprofil Pro SOP bestehen aus PVC und haben damit grundsätzlich eine deutlich geringere Wärmebrückenwirkung als Aluminiumprofile. Durch die innovative Hohlkammergeometrie ist das Basissockelprofil Pro BSOP-HL sogar Standard-Basissockelprofilen aus PVC-Vollmaterial überlegen.





## Hohe Flexibilität

Individuelle Kombination für eine perfekte Dimensionierung

Durch die Zweiteiligkeit des Systems und die damit verbundene Möglichkeit zur Überlappung der Produkte können gleich mehrere Dämmstoffdicken mit nur einer Kombination abdeckt werden.

Das Sockelprofil Pro SOP kann außerdem über Sollbruchstellen problemlos bauseitig angepasst werden. Anders als bei Standard-Aluminiumprofilen, bei denen für jede Dämmstoffdicke ein spezielles Profil

zum Einsatz kommen muss, kann hier ein schlankes Produktportfolio umgesetzt werden. Sogar über 300 mm Dämmstoffstärke und das mit nur sechs Produktvarianten. Die beiden Produkte Pro BSOP-HL und Pro SOP lassen sich in ihrer Kombination flexibel anpassen, sparen Platz im Lager und erleichtern die Auswahl.

Einfach. Effizient. Vielseitig.

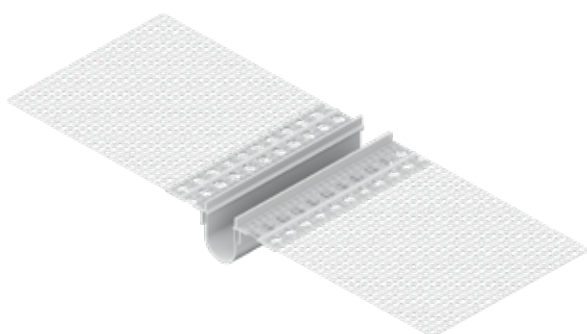
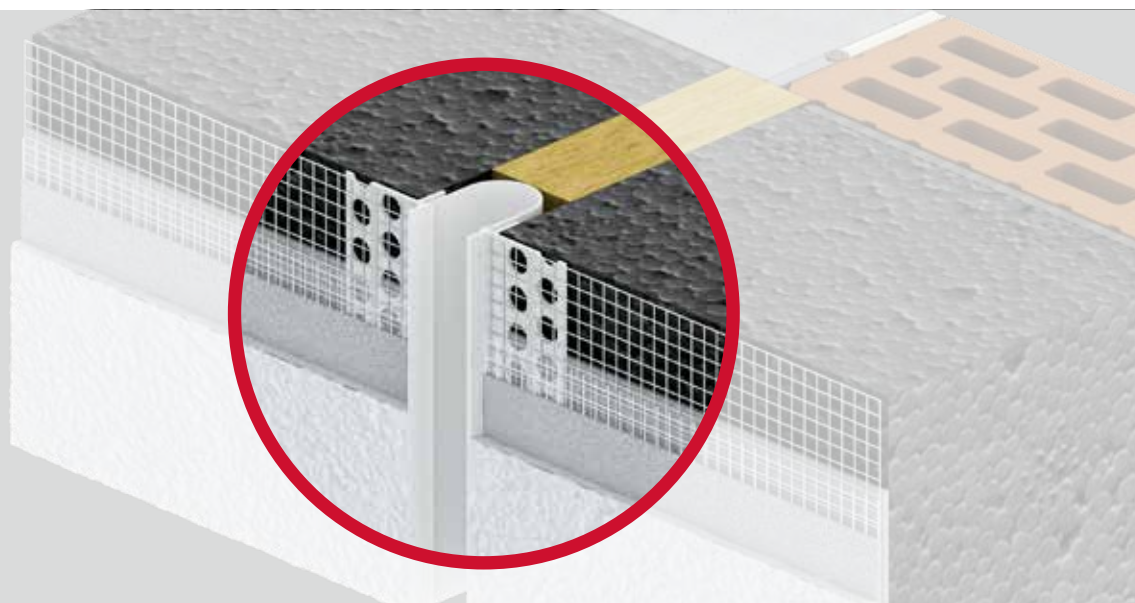
### Fünf Produktkombinationen für alle Dämmstoffdicken

Basissockelprofil	Sockelprofil	Empfohlener Anwendungsbereich Dämmstoffdicke [mm]	
EJOT Pro BSOP-HL <b>60</b>	EJOT Pro SOP-HL <b>60</b>	60 – 100	
EJOT Pro BSOP-HL <b>100</b>	EJOT Pro SOP-HL <b>60</b>	120 – 140	
EJOT Pro BSOP-HL <b>100</b>	EJOT Pro SOP-HL <b>120</b>	160 – 200	
EJOT Pro BSOP-HL <b>160</b>	EJOT Pro SOP-HL <b>120</b>	220 – 260	
EJOT Pro BSOP-HL <b>160</b>	EJOT Pro SOP-HL <b>180</b>	280 – 320	

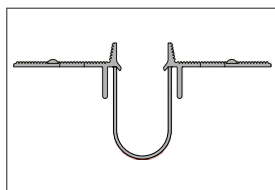
\* unter Berücksichtigung von mind. 20 mm Überlappung

## Dehnfugenprofil – Fläche EJOT® Pro DFP-F06/01

Dehnfugenprofil mit Glasfasergewebe und co-xtrudierter, flexibler Verbindungslasche



### Geometrie



EJOT Pro DFP-F06/01

### Anwendungsbereich

- > Profil mit Glasfasergewebe zur Ausbildung von senkrechten Gebäudedehnungen in ebenen Flächenbereichen bei Wärmedämm-Verbundsystemen

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzanschluss
- > Für Fugenbreiten von 20 - 30 mm einsetzbar
- > Gute Putzverkrallung durch gerillte Oberfläche
- > Einseitiger Überstand der Fugenschlaufe von 5 cm

### Technische Daten:

- > Hart- und Weich-PVC Profil
- Glasfasergewebe 160 g alkalibeständig und verschiebefest
- > Zwei Gewebefahnen mit jeweils 12,5 cm Breite

### Hinweise:

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend
- > Fugenverlauf hinter dem Profil ist mit weichen Dämmstoffen auszufüllen

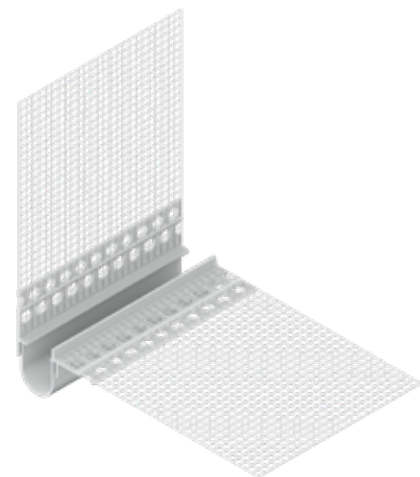
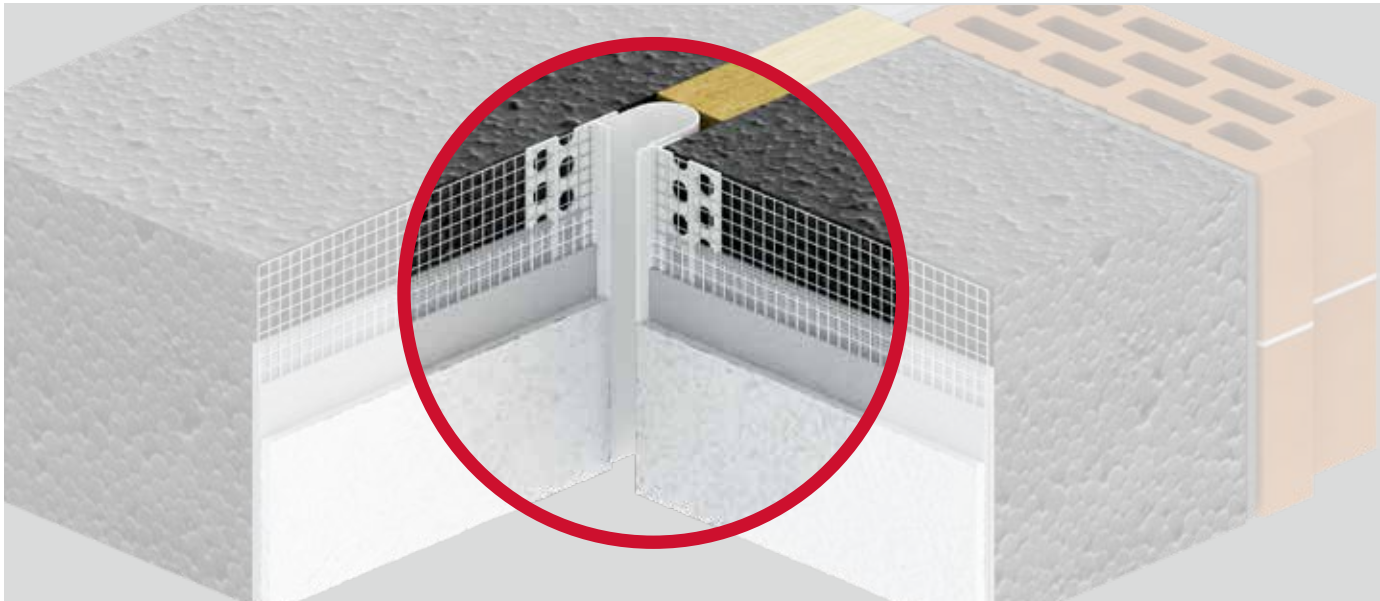
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro DFP-F06/01-250-160-WN-12,5	6	2,50	25	62,5	33	2.063	8808040001

### Verarbeitungshinweise

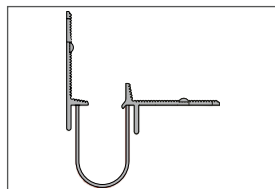
Während der Verklebung der Dämmplatten je nach Anwendung eine fluchtgerechte Fuge mit sauberen Kanten herstellen. Es empfiehlt sich die Verwendung eines Abstandshalters. Um eine ausreichende Bewegungsaufnahme nach der Montage zu gewährleisten, empfehlen wir eine Fugenbreite von ca. 25mm auszuführen. Profil von unten beginnend vollflächig in die zuvor aufgetragene Armierungsmasse einbetten und fluchtgerecht ausrichten. Die Dehnfugenprofile sind von unten nach oben zu montieren. Der Überstand der Fugenschlaufe muss dabei immer nach oben zeigen und wird in der weiteren Verlegung durch das darauffolgende Profil überlappt. So kann eine optimale Wasserführung gewährleistet werden. Bei Ausführung der Flächenarmierung ist das Glasfasergewebe überlappend bis an die Abzugskante des Dehnfugenprofils heranzuführen.

## Dehnfugenprofil – Ecke EJOT® Pro DFP06-E/01

Dehnfugenprofil mit Glasfasergewebe und co-extrudierter, flexibler Verbindungslasche



### Geometrie



EJOT Pro DFP-F06/01

### Anwendungsbereich

- > Profil mit Glasfasergewebe zur Ausbildung von senkrechten Gebäudedehnungen in ebenen Flächenbereichen bei Wärmedämm-Verbundsystemen

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzanschluss
- > Für Fugenbreiten von 20 - 30 mm einsetzbar
- > Gute Putzverkrallung durch gerillte Oberfläche
- > Einseitiger Überstand der Fugenschlaufe von 5 cm

### Technische Daten:

- > Hart- und Weich-PVC-Profil
- > Glasfasergewebe 160 g alkalibeständig und verschiebefest
- > Zwei Gewebefahnen mit jeweils 12,5 cm Breite

### Hinweise:

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend
- > Hohlräume hinter dem Profil sind mit Dämmstoff auszufüllen

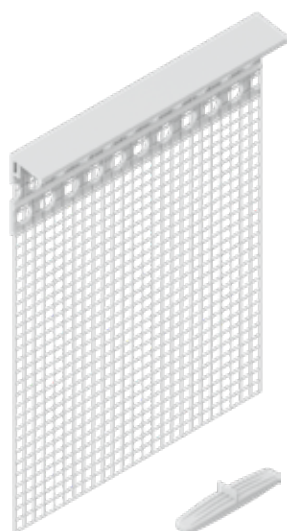
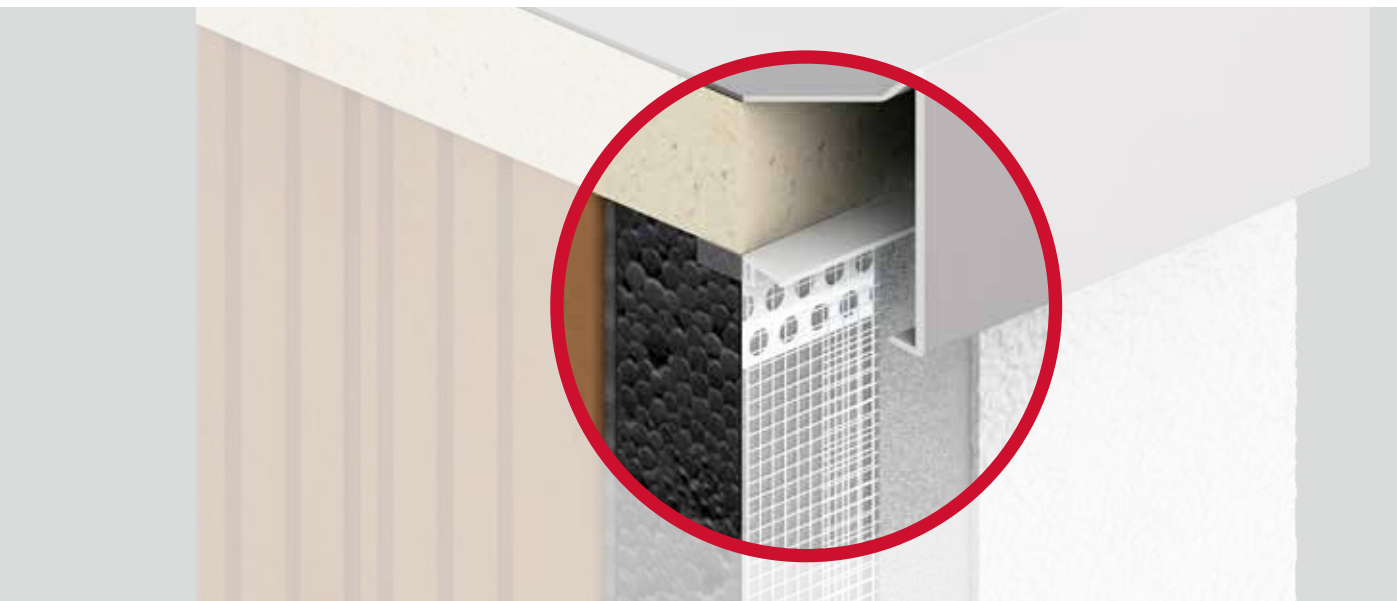
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro DFP-E06/01-250-160-WN-12,5	6	2,50	25	62,5	33	2.063	8808040002

### Verarbeitungshinweise

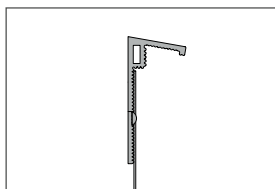
Während der Verklebung der Dämmplatten je nach Anwendung eine fluchtgerechte Fuge mit sauberen Kanten herstellen. Es empfiehlt sich die Verwendung eines Abstandshalters. Um eine ausreichende Bewegungsaufnahme nach der Montage zu gewährleisten, empfehlen wir eine Fugenbreite von ca. 25 mm auszuführen. Profil von unten beginnend vollflächig in die zuvor aufgetragene Armierungsmasse einbetten und fluchtgerecht ausrichten. Die Dehnfugenprofile sind von unten nach oben zu montieren. Der Überstand der Fugenschlaufe muss dabei immer nach oben zeigen und wird in der weiteren Verlegung durch das darauffolgende Profil überlappt. So kann eine optimale Wasserführung gewährleistet werden. Bei Ausführung der Flächenarmierung ist das Glasfasergewebe überlappend bis an die Abzugskante des Dehnfugenprofils heranzuführen.

## Attikaprofil 13mm, EJOT Pro AKP06-13/01

Anschlussprofil mit Glasfasergewebe und Steckverbinder



### Geometrie



EJOT Pro AKP06-13/01

### Anwendungsbereich

- > Zur Ausbildung von exakten Putzabschlüssen im Attika- oder Fensterbankbereich bei Wärmedämm- Verbundsystemen. Das Attikaprofil reduziert die Feuchtebeanspruchung der Anschlussfuge und sorgt für eine gezielte Ableitung von Wasser.

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Flucht- und lotgerechte Kanten durch rechteckigen Steckverbinder
- > Gezielte Ableitung von Wasser
- > Gerillte Unterseite für gute Überstreichbarkeit

### Technische Daten:

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm

### Hinweise:

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

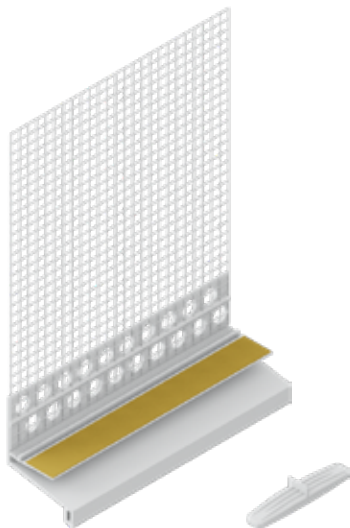
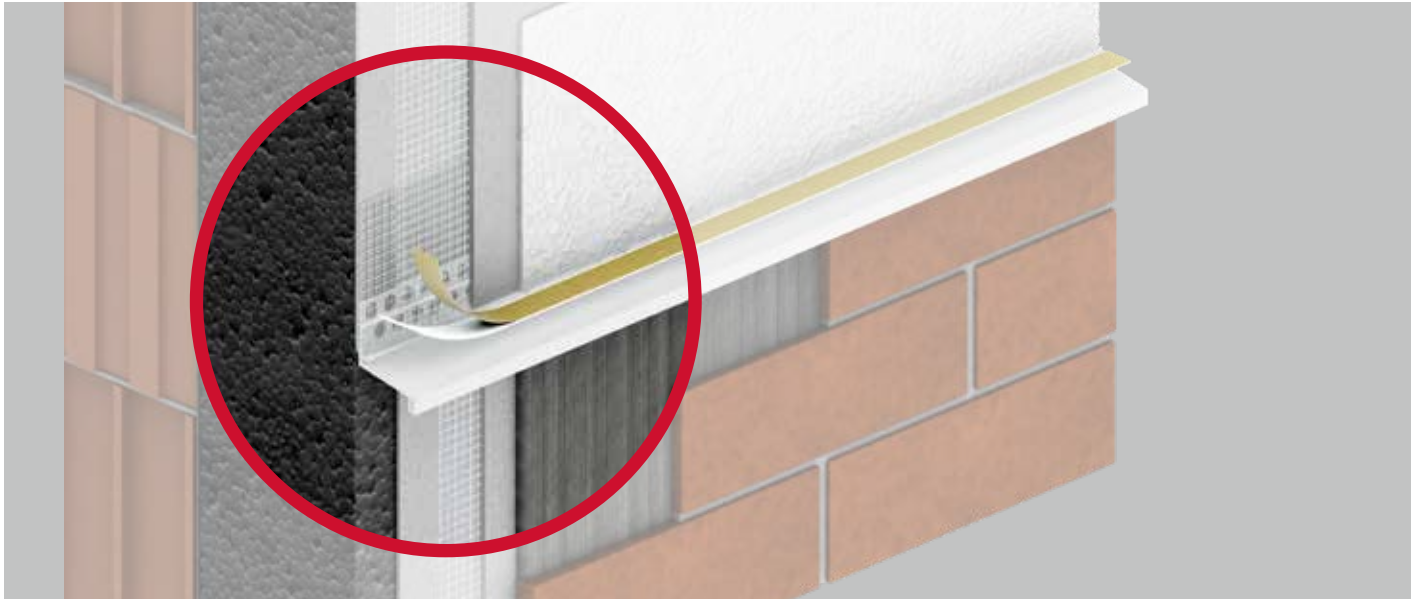
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Abmessung [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT AKP06-13/01-200-160-WN-12,5	6	13	2,00	25	50	48	2.400	8812040001

### Verarbeitungshinweise

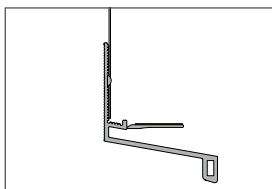
Für den Attikaanschluss müssen zur Abdichtung zwischen der Dämmstoffebene und der feuchtebeständigen Konstruktions-Werkstoffplatte geeignete, imprägnierte Fugendichtbänder eingesetzt werden. Die Armierungsmasse in der Breite des Gewebestreifens vollflächig auftragen. Das Profil bündig zur Dämmstoffkante unter der Attikaverblechung oder der Fensterbank in die noch feuchte Masse einbetten. Die Profile je nach Möglichkeit mit dem Steckverbinder verbinden. Bei Ausführung der Flächenarmierung ist das Glasfasergewebe überlappend bis an die Abzugskante heranzuführen.

## Übergangprofil Keramik 30 mm, EJOT® Pro UEPK06-30/01

Abschlussprofil mit Glasfasergewebe, Schutzlasche und geneigtem Schenkel mit Tropfkante und Steckverbinder



### Geometrie



EJOT Pro UEP-K06-30/01

### Anwendungsbereich

- > Zur Ausbildung eines horizontalen Überganges mit Tropfkante von Putz zu keramischen Bekleidungen mit gezielter Wasserführung

### Eigenschaften

- > Gezielte Ableitung von Wasser durch Tropfkante
- > Exakter und sauberer Putzanschluss durch abknickbare Schutzlasche
- > Flucht- und lotgerechte Kanten durch rechteckigen Steckverbinder
- > Hohe Stabilität durch Hohlkammer im vorderen Bereich

### Technische Daten

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm

### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend
- > Kein Anstrich zulässig

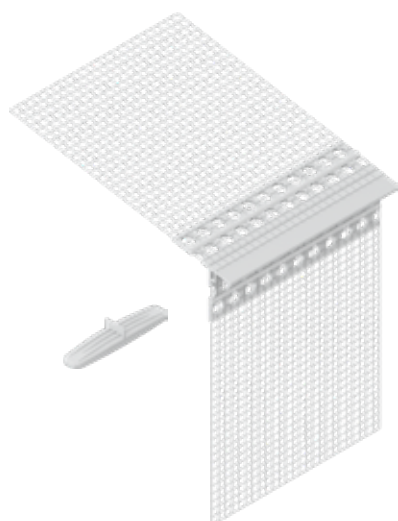
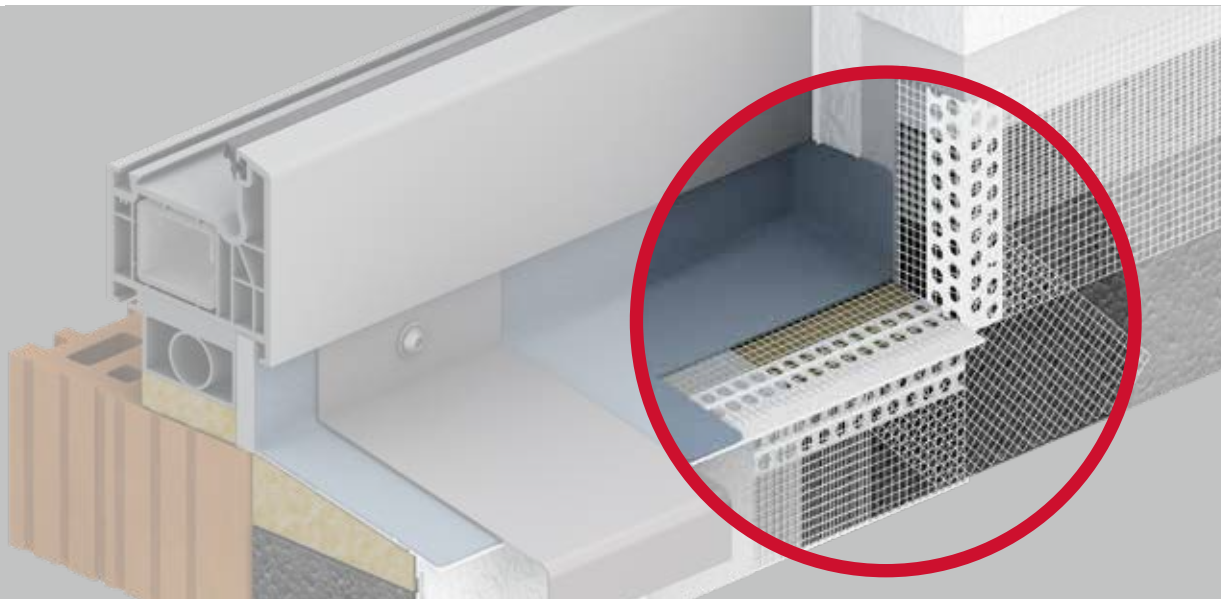
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Ausladung [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro UEP-K06-30/01-250-160-WN-12,5	6	30	2,50	25	62,5	44	2.750	8812040005

### Verarbeitungshinweise

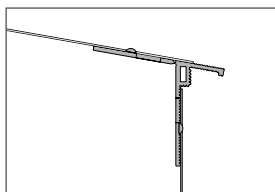
Der Bereich zwischen Profil und keramischer Bekleidung muss mit geeigneten Dichtmitteln abgedichtet werden. Die Armierungsmasse in der Breite des Gewebestreifens vollflächig auftragen. Das Profil in die noch frische Armierungsmasse waage- und fluchtgerecht einbetten. Die Profile mit dem mitgelieferten Steckverbinder verbinden. Anschließend eine Fuge von mindestens 3 mm ausbilden. Die Abdeckfolie auf dem vorgesehenen Transferklebeband auf der Abrisslasche aufkleben. Bei Ausführung der Flächenarmierung ist das Glasfasergewebe überlappend, bis an die Abzugskante heranzuführen. Nach Beendigung der Arbeiten die Schutzlasche an der Abzugskante abknicken und abziehen. Abschließend den Längsstoß mit geeignetem spritzbarem Dichtstoff (z. B. MS-Polymer Hybriddichtstoff) abdichten.

## Fensterbankprofil Putz 13mm, FBP-P06-13/01

Abschlussprofil mit Glasfasergewebe, Tropfkante und Steckverbinder



### Geometrie



EJOT Pro FBP-P06-13/01

### Anwendungsbereich

- > Zur Unterstützung bei der Ausbildung einer zweiten Dichtebene und eines sauberen Putzabschlusses unter der Fensterbank. Der obere, mit einem Gewebestreifen verschweißte Schenkel dient zur Einbindung in eine geeignete Dichtmasse im Bereich unter der Fensterbank. Die erforderliche Neigung von mindestens 5 Grad zur Wasserabführung wird durch die Profildeometrie eingehalten. Eine Materialverjüngung am oberen Schenkel ermöglicht flexible bauseitige Anpassungen der Neigung.

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzanschluss
- > Erforderliche Fensterbankneigungen durch flexible Profildeometrie umsetzbar
- > Flucht- und lotgerechte Kanten durch rechteckigen Steckverbinder
- > Gezielte Ableitung von Wasser

### Technische Daten:

- > Hart-PVC Profil mit Glasfasergewebe 160 g alkalibeständig und verschiebefest
- > Glasfasergewebe 12,5cm

### Hinweise:

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend
- > Dichtfolie ist nicht im Lieferumfang enthalten – die Abdichtung erfolgt bauseits

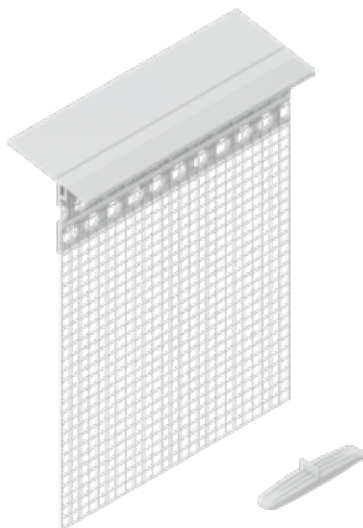
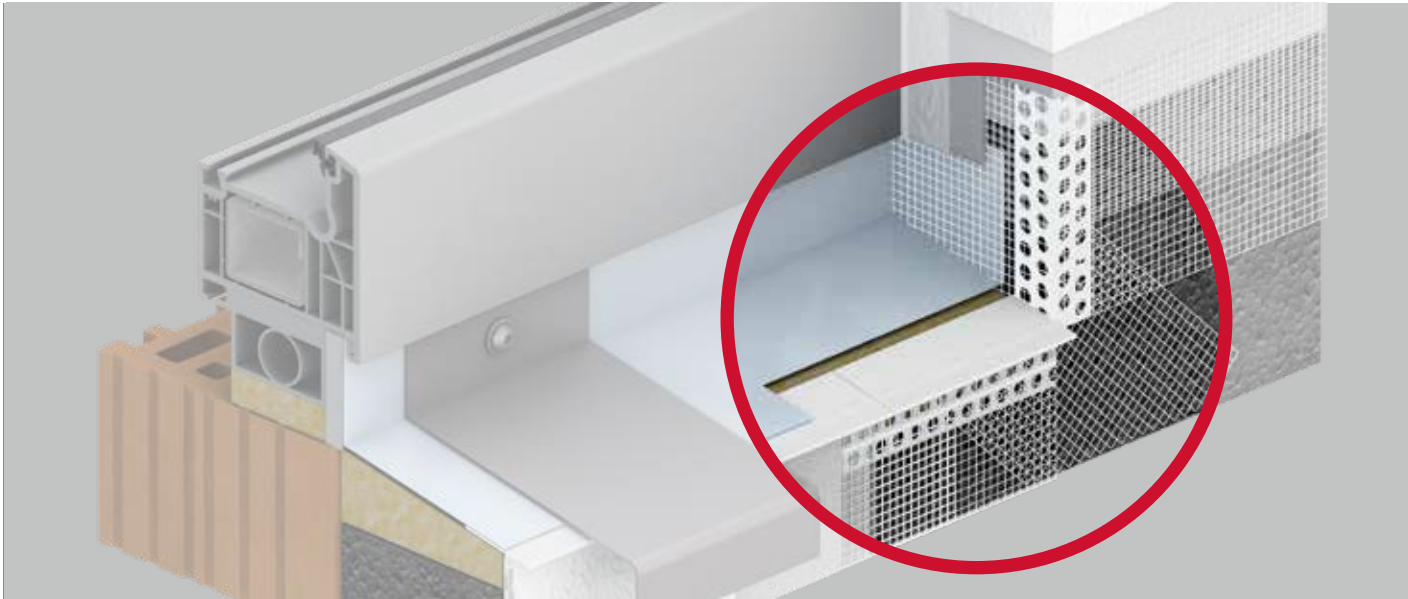
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Ausladung [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro FBP-P06-13/01-250-160-WN-12,5	6	13	2,50	25	62,5	33	2.063	8812040004

### Verarbeitungshinweise

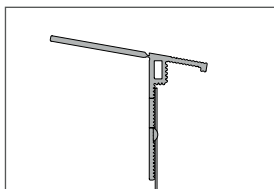
Die Armierungsmasse in der Breite des Gewebestreifens, unterhalb der Dämmstoffkante vollflächig auftragen. Das Profil in die noch frische Armierungsmasse waage- und fluchtgerecht einbetten. Die Abdichtung unter der Fensterbank erfolgt mittels geeigneter Dichtmaterialien, diese sind entsprechend der Herstellervorgaben einzubauen. Bei der Ausführung der Flächenarmierung ist das Glasfasergewebe überlappend bis an die Abzugskante heranzuführen. Zusätzlich wird in den Ecken eine diagonal eingebettete Gewebelage (Diagonalarmierung) eingebracht, wir empfehlen die Verwendung vorgefertigter EJOT Armierungspfeile.

## Fensterbankprofil Folie 13 mm, FBP-F06-13/01

Abschlussprofil mit Glasfasergewebe, Tropfkante und Steckverbinder



### Geometrie



EJOT Pro FBP-F06-13/01

### Anwendungsbereich

- > Zur Unterstützung bei der Ausbildung einer zweiten Dichtebene und eines sauberen Putzabschlusses unter der Fensterbank. Der obere Schenkel ohne Lochung dient der Aufbringung einer geeigneten Dichtfolie. Die erforderliche Neigung von mindestens 5 Grad zur Wasserabführung wird durch die Profilgeometrie eingehalten. Eine Materialverjüngung am oberen Schenkel ermöglicht flexible bauseitige Anpassungen der Neigung.

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzanschluss
- > Erforderliche Fensterbankneigungen durch flexible Profilgeometrie umsetzbar
- > Flucht- und lotgerechte Kanten durch rechteckigen Steckverbinder
- > Gezielte Ableitung von Wasser

### Technische Daten:

- > Hart-PVC Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g alkali-beständig und verschiebefest
- > Glasfasergewebe 12,5cm

### Hinweise:

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend
- > Dichtfolie ist nicht im Lieferumfang enthalten – die Abdichtung erfolgt Bauseits

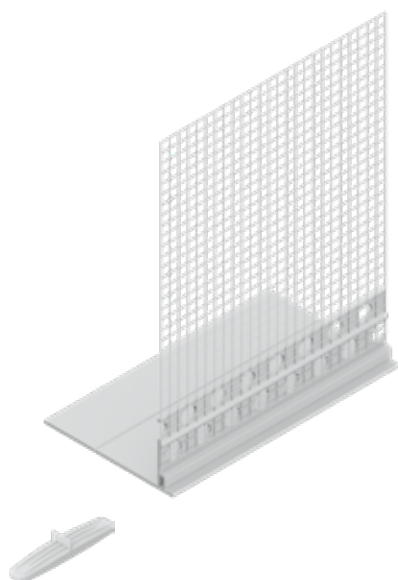
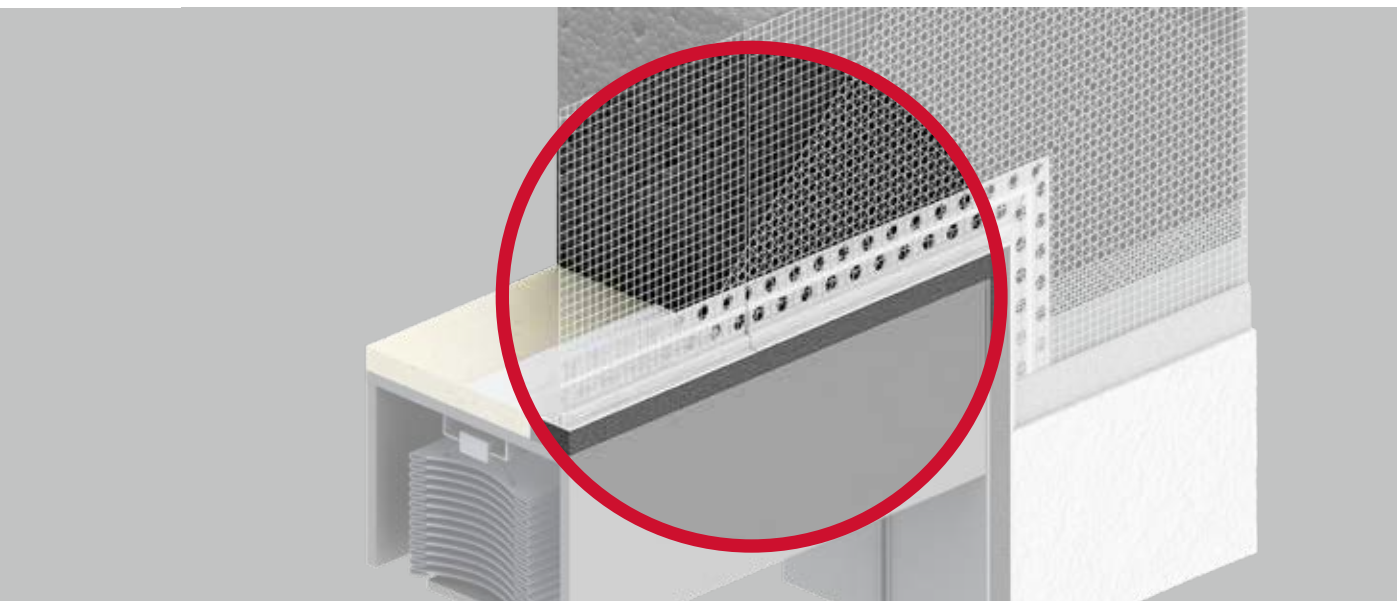
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Ausladung [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro FBP-F06-13/01-250-160-WN-12,5	6	13	2,50	25	62,5	44	2.750	8812040003

### Verarbeitungshinweise

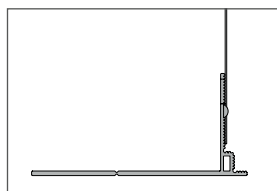
Die Armierungsmasse in der Breite des Gewebestreifens, unterhalb der Dämmstoffkante vollflächig auftragen. Das Profil in die noch frische Armierungsmasse waag- und fluchtgerecht einbetten. Die Abdichtung unter der Fensterbank erfolgt mittels geeigneter Dichtfolie, diese ist entsprechend Herstellervorgaben einzubauen und am Profil zu befestigen. Bei der Ausführung der Flächenarmierung ist das Glasfasergewebe überlappend bis an die Abzugskante heranführen. Zusätzlich wird in den Ecken eine diagonale eingebettete Gewebelage (Diagonalarmierung) eingebracht, wir empfehlen die Verwendung vorgefertigter EJOT Armierungspfelle.

## Fugenflankenprofil 50 mm, EJOT Pro FFP07-50/01

Fugenflankenprofil mit Glasfasergewebe, Sollbruchstelle und Steckverbinder.



### Geometrie



EJOT Pro FFP-07/50/01

### Anwendungsbereich

- > Zur Ausbildung von planebenen Fugenflanken bei Gebäudedehnfugen in Wärmedämm-Verbundsystemen. Dies sind Anschlüsse an fassadenbündige oder vorstehende Fenster/Bauelemente, wie z. B. Raffstorekästen oder bei horizontalen Bauwerksfugen bei Aufstockungen, etc.
- > Die schlagregendichte Fugenabdichtung, z. B. durch ein imprägniertes Fugendichtband, ist nicht im Lieferumfang enthalten und muss laut Herstellerangaben geplant, dimensioniert und verbaut werden.

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Ermöglicht dauerhafte Abdichtung von Anschluss- und Gebäudedehnfugen
- > Flucht- und lotgerechte Kanten durch rechteckigen Steckverbinder
- > Bessere Putzverkrallung durch gerillte Oberfläche
- > 50 mm Ausladung – durch Sollbruchstelle bauseitig auf 28 mm anpassbar

### Technische Daten:

- > Hart-PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm

### Hinweise:

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend
- > Abdichtungsmaterial ist nicht im Lieferumfang enthalten
- > Vorgefertigtes Eckstück als Zubehör erhältlich
- > Die Profilausladung ist im Stoßbereich mit geeigneten Klebändern abzukleben
- > Hohlräume hinter der Abdichtungsebene sind mit weichen Dämmstoffen auszufüllen

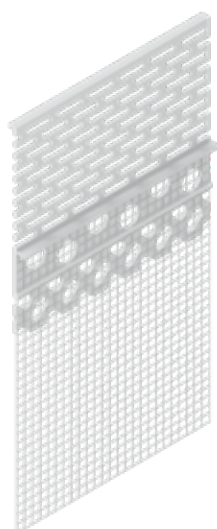
Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Abmessung Schenkel [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT Pro FFP07-50/01-250-160-WN-12,5	7	50	2,50	25	62,5	44	2.750	8812040002

#### Verarbeitungshinweise

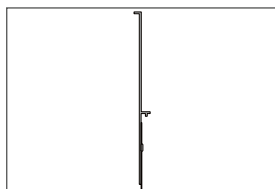
Während der Verklebung der Dämmplatten je nach Anwendung eine fluchtgerechte Fuge mit sauberen Kanten herstellen. Die Fugenbreite sollte, in Abhängigkeit des gewählten Dichtstoffes, zur einfachen Montage mindestens 15 mm betragen. Es empfiehlt sich die Verwendung eines Abstandshalters. Die Armierungsmasse in der Breite des Gewebestreifens an der Dämmstoffkante vollflächig auftragen. Zur Montageunterstützung empfehlen wir die dämmstoffseitige Ausladungsfläche der Profile mit einem geeigneten Montagekleber zu verkleben. Das Profil in die noch frische Armierungsmasse, formschlüssig zu den Fugenflanken, einbetten und die Position beispielsweise zusätzlich mit Dämmstoffkeilen fixieren. Die entgegengesetzten Abdichtungsoberflächen müssen den Herstellerangaben des Dichtstoffes entsprechen. Bei der Anwendung einer horizontalen Bauwerksfuge werden beide Fugenränder mit zwei gegenüberliegenden Profilen versehen. Nach Abschluss der Putzarbeiten werden die Fugen zwischen den beiden Profilen gemäß Herstellerangaben des Dichtstoffes schlagregendicht geschlossen.

## Dachbelüftungsprofil 6mm, EJOT® DBP06/01

Anschlussprofil mit Glasfasergewebe



### Geometrie



EJOT Pro DBP06/01

### Anwendungsbereich

- > Zur Ausbildung von exakten Putzabschlüssen zwischen Wärmedämm-Verbundsystemen an hinterlüftete Dachkonstruktionen

### Eigenschaften

- > Exakter und sauberer Putzabschluss
- > Optimale Verbindung zwischen Profil und armiertem Unterputz durch offenes Stanzbild im Profilschenkel
- > Einfache Verarbeitung
- > Dauerhafte Belüftung

### Technische Daten

- > Hart- PVC-Profil mit Glasfasergewebe weiß / 160 g alkali-beständig und verschiebefest
- > Gewebefahne 12,5 cm

### Hinweise

- > Kühl und trocken lagern
- > Transport und Lagerung liegend

Bestellbezeichnung	Putzstärke [mm]	Länge [m]	Stück / Karton	lfm / Karton	Karton / Palette	lfm / Palette	Artikelnummer
EJOT DBP06/01-200-160-WN-12,5	6	2,00	25	50	48	2.400	9812040008

### Verarbeitungshinweise

Die Armierungsmasse in der Breite des Gewebestreifens vollflächig auftragen. Das Profil waage- und fluchtgerecht in die noch feuchte Masse einbetten, wobei die Oberkante des Lüftungsschenkels bündig mit der Dachsparren-Oberkante zu setzen ist. Bei Ausführung der Flächenarmierung ist das Glasfasergewebe überlappend bis an die Abzugskante heranzuführen.

## EJOT® Pro APF-400x330-160-WN

**Anwendungsbereich**

- > Zur zusätzlichen Armierung von Eckbereichen
- > Verarbeitung unter dem Flächengewebe

**Eigenschaften**

- > Hergestellt aus WDVS-Flächengewebe
- > Verhindert Putzrisse
- > Glasfasergewebe weiß / 160 g alkalibeständig und verschiebefest
- > Abmessungen: Länge 400 mm x Breite 330 mm

Bestellbezeichnung	Abmessungen B x L [mm]	Stück / Karton	Artikelnummer
EJOT Pro APF-400x330-160-WN	400 x 330	100	8813040002

## EJOT® Profilschere PS

**Anwendungsbereich**

- > Spezial-Schere mit Auflagefläche für den exakten Zuschnitt von Profilen
- > Winkelskala für Gehrungsschnitte von 15 bis 90 °, z. B. für Eckstoß

**Eigenschaften**

- > Leicht und handlich
- > Ergonomischer Kunststoffgriff
- > Für Rechts- und Linkshänder geeignet

Bestellbezeichnung	Stück / Karton	Artikelnummer
EJOT Profilschere PS	1	9814000000

## EJOT® Spezialreiniger-Profile

**Anwendungsbereich**

- > Spezialreiniger für die Reinigung von PVC-Fensterprofilen
- > Auch anwendbar auf
  - > Foliierte PVC-Profile
  - > Pulverbeschichtete und eloxierte Oberflächen

**Eigenschaften**

- > Milder Geruch
- > Schnell trocknend
- > Nicht ablösend

Bestellbezeichnung	Inhalt [ml]	Stück / Karton	Artikelnummer
EJOT Spezialreiniger-Profile	1.000	1	9814000001



## Verarbeitungshinweise

### Korrektur Einbau von Profilen für Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)

Neben der Produktauswahl für den jeweiligen Anwendungsfall ist der korrekte Einbau der Profile wichtig, um die Funktionssicherheit der Produkte sowie des gesamten Wärmedämm-Verbundsystems zu gewährleisten. Grundsätzlich muss vorausgesetzt werden, dass die Vorleistungen den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen.

Beispielhaft sei die fachgerechte und stabile Montage von Fenstern und Türen genannt, sodass unzulässige Bewegungen auszuschließen sind. Der WDVS-Verarbeiter muss einen schlagregensicheren Anschluss von Fenstern und Türen an ein Wärmedämm-Verbundsystem sicherstellen.

# Verarbeitungshinweise

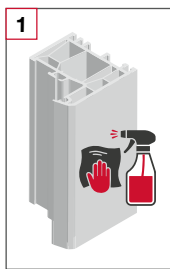
## Klebeprobe

### Vorbereitung

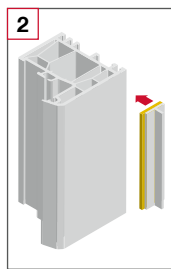
- > Die zu beklebende Fläche ist mit einem geeigneten Reiniger vorzubehandeln. Von EJOT oder vom Fensterhersteller vorgegebene Reiniger sind zu verwenden.
- > Alle Untergründe müssen eben, trocken, frei von haftmindernden Rückständen, staub- und fettfrei sowie tauglich für die Verklebung sein.
- > Vor dem Anbringen von Anschlussprofilen ist eine Klebeprobe immer notwendig.
- > Eine Fotodokumentation wird empfohlen.
- > Die Klebeprobe muss unter Ausschluss von direkter Sonneneinstrahlung an einer verdeckten Stelle des Fensterrahmenprofils erfolgen.

### Durchführung

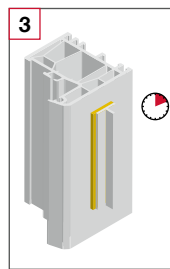
- > Ein ca. 10 cm langes Profilstück aufkleben und fest andrücken.
- > Mindestens 10 Minuten warten, danach langsames Abziehen/Abschälen des Profils\*.
- > Der Bruch muss im Schaumstoffklebeband erfolgen.
- > Die Klebeprobe gilt als positiv, wenn die Kleberkontaktfläche durchgängig ist, der Bruch im Schaumstoffband erfolgt.
- > Bei einer positiven Klebeprobe können die verwendeten Anschlussprofile entsprechend der durchgeführten Untergrundvorbereitung verwendet werden.



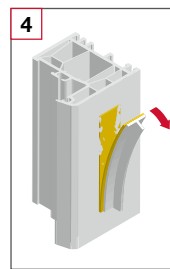
1 Fensterrahmen gründlich reinigen



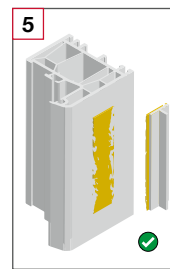
2 Profilstück (10 cm) aufkleben und fest andrücken



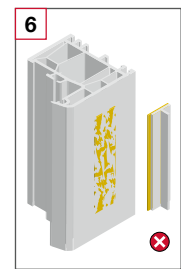
3 Mindestens 10 Minuten warten



4 Profilstück langsam abziehen



5 Kleberkontaktfläche durchgängig, Bruch im Schaumstoffband = positiv



6 Kleberkontaktfläche nicht durchgängig = negativ

\* Bei pulverbeschichtetem Aluminium empfehlen wir min. 20 Minuten Wartezeit.



Das Merkblatt ist nur gültig für Deutschland, kann aber außerhalb Deutschlands als Entscheidungshilfe dienen.

Im Merkblatt „Ausbildung von Details mit Profilen und Fugendichtungsbändern bei Außenputz und WDVS“ vom Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel (VDPM) wird die Klebeprobe im Falle einer Abschlussausführung mit Klebeverbindung generell gefordert.

**Sie benötigen Unterstützung bei der Durchführung oder Bewertung der Klebeprobe?**

**Sprechen Sie uns an.  
Unser ETICS Serviceteam berät Sie gerne.**

# Verarbeitungshinweise

## Lager-, Transport und Verarbeitungsbedingungen

- > Sämtliche Profile sind trocken, frostsicher und flächig aufliegend im Karton zu lagern und zu transportieren. Dabei ist eine maximale Temperatur von +60°C nicht zu überschreiten.
- > Die Oberflächentemperatur des Untergrundes muss bei der Verarbeitung mindestens +5°C und darf +40°C nicht überschreiten. Die Profile sind vor der Verarbeitung vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.

## Profilstöße und Ablängen

- > Grundsätzlich sind Profilstückelungen zu vermeiden und nur bei Überschreitung der Lieferlänge jeweils im oberen Drittel des Bauelements vorzusehen.
- > Für das Ablängen, die Ausführung von Profilstößen und Eckausbildungen sind geeignete Werkzeuge wie z. B. Amboss-Scheren zu verwenden.
- > Längsstöße und Stöße im Eckbereich (ggf. mit Gehrung) sind dicht auszuführen.
- > Ausbildung des Stoßes im Eckbereich, je nach Profil. Profile stumpf stoßen: Das kürzere Profil stößt an das längere Profil stumpf an. Profile auf Gehrung schneiden.

## Verarbeitung

- > Anschlussprofile sind, nach erfolgter positiver Klebprobe, spannungsfrei auf den gereinigten Untergrund und an der Vorderkante der Dämmplatte zu applizieren. Nach der Positionierung ist das Profil über die gesamte Länge fest anzupressen. Ein starker Anpressdruck ist bei verklebten Profilen entscheidend für die Klebekraft und maßgebend für deren Funktionalität.

## Verarbeitungszeit

- > Um Schäden durch Witterungseinflüsse wie beispielweise durch Wind zu vermeiden, müssen Profile mit einer Gewebefahne zeitnah eingespachtelt oder bis dahin entsprechend geschützt werden. Bei mehrfachen Knicken (Wind) können Schäden am Gewebe entstehen. Dies kann zu Rissen im Übergangsbereich zum Profil führen.
- > Hohlräume hinter Profilen sind zu vermeiden.
- > Anschlussprofile müssen direkt und vollflächig auf dem Bauteil verklebt werden. Eine Reduzierung der Klebefläche (z. B. durch Überstände von Fensteranschlussfolien, etc.) ist unzulässig

## Zusätzlicher Punkt

- > Hellbezugswert, TSR-Wert:  
In Abhängigkeit des Wandaufbaus kann eine Bewertung der Machbarkeit bzw. der Funktionalität einer Beschichtung notwendig werden. Um eine generelle Oberflächenbeschichtung bzw. einen Farbanstrich entsprechend den anerkannten Regeln der Technik auszuführen, ist ein TSR-Wert von mindestens 25 (%) heranzuziehen. Ist der TSR-Wert > 25, ist die Beschichtung als thermisch sicher einzustufen. Bei einem TSR-Wert < 25 kann keine Gewährleistung für die dauerhafte Funktionalität der Profile übernommen werden.

# Verarbeitungshinweise

## Zusätzliche Verarbeitungshinweise für Profile im Sockelbereich sowie Übergangprofil Keramik

Dunkle Farben absorbieren die Wärmestrahlen. Ein Hellbezugswert (HBW) von 25 bedeutet, es werden nur 25 % der auftreffenden Strahlen reflektiert. Je weniger Strahlen reflektiert werden, desto mehr werden daher absorbiert und desto wärmer wird eine solche Fassadenoberfläche. Messungen zeigen, dass Farben mit einem Hellbezugswert um 15 % eine Fassade nach 2-stündiger Sonnenbestrahlung in den Sommermonaten bis zu 86°C aufheizen können. Speziell im rückspringenden Sockelbereich kommt es zu einem Hitzestau. Aus diesem Grund sollte der Versatz zwischen Perimeterdämmung und WDVS maximal 60mm betragen.

Da die Erweichungstemperatur von PVC liegt bei rund 80°C liegt, kann sich das Sockelprofil verformen. Durch die Verformungen kann es zu Rissen im Stoßbereich der Profile kommen.

Grundsätzlich sollten hohe Oberflächentemperaturen und speziell ein Temperaturstau an der Untersicht vom Sockelprofil vermieden werden.

### **Häufige Gründe für zu hohe Temperaturen sind:**

- > Hellbezugswert vom Sockelbereich < 20
- > Ein zu hoher Sockelbereich > 50 cm

Die DIN 55699 regelt die fachgerechte Verarbeitung von Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS) mit den Dämmstoffen EPS (Polystyrol) und Mineralwolle. Sie gibt vor, ob und wann Hellbezugswert und TSR-Wert einer Schlussbeschichtung geprüft werden müssen:

#### **Schritt 1:**

Der Hellbezugswert der Schlussbeschichtung muss geprüft werden. Ist der Wert größer als 20, wird die thermische Belastung an der Fassade nicht als kritisch angesehen und es ist keine weitere Prüfung notwendig.

#### **Schritt 2:**

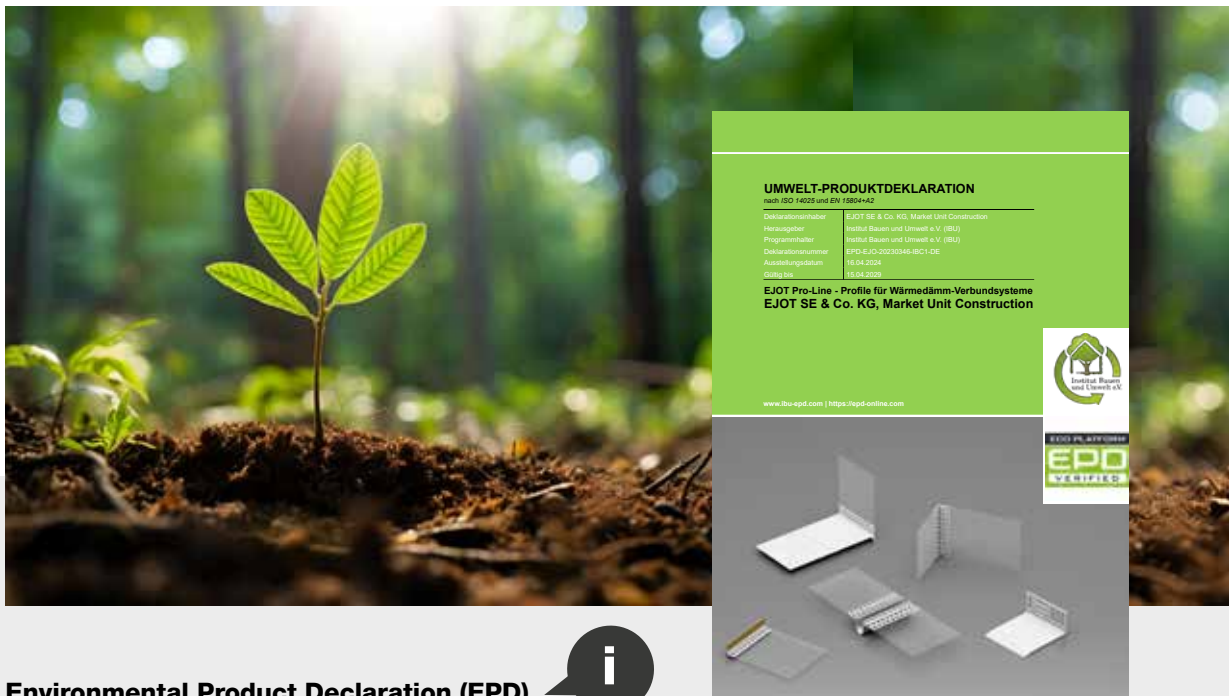
Ist der Hellbezugswert geringer als 20, muss auch der TSR-Wert geprüft werden. Er muss größer als 25 sein. Den TSR-Wert gibt der Hersteller der verwendeten Produkte an.

# Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit

Das erste Unternehmen mit EPD-Zertifizierung für WDVS-Profile – auf dem Weg zur grünen Zukunft!

Ein weiterer Meilenstein in Richtung Nachhaltigkeit und Transparenz. EJOT hat als erstes Unternehmen die Environmental Product Declaration (EPD) für WDVS-Profile vom renommierten IBU Institut erhalten. Dies unterstreicht unser Engagement für Nachhaltigkeit und Innovation sowie unsere Position als Vorreiter und Trendsetter in unserer Branche.

Mit dieser EPD setzen wir einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft und bekräftigen unser Bestreben, umweltfreundliche Produkte anzubieten, die einen positiven Beitrag für unsere Gesellschaft leisten.



## Environmental Product Declaration (EPD)

Eine EPD ist eine umfassende und standardisierte Darstellung der Umweltauswirkungen eines Produkts über seinen gesamten Lebenszyklus hinweg. Sie liefert wichtige Informationen über Ressourcenverbrauch, Emissionen und andere Umweltkennzahlen, die es den Verbrauchern ermöglichen, fundierte Entscheidungen zu treffen und Unternehmen dabei zu unterstützen, nachhaltige Produkte zu entwickeln.

Die Bedeutung von EPDs nimmt in der heutigen Zeit stetig zu, da Verbraucher und Unternehmen zunehmend Wert auf Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit legen. Durch die Bereitstellung

transparenter und verlässlicher Umweltinformationen tragen EPDs dazu bei, das Vertrauen der Verbraucher zu stärken und die Umweltauswirkungen von Produkten zu reduzieren.

Das IBU Institut ist eine führende Organisation auf dem Gebiet der Umweltdeklarationen und setzt Standards für die Erstellung von EPDs. Durch seine unabhängige Zertifizierung gewährleistet das IBU Institut die Glaubwürdigkeit und Vergleichbarkeit von Umweltinformationen, was es zu einer vertrauenswürdigen Quelle für Verbraucher und Unternehmen macht.

# Wir engagieren uns

EJOT® ist Mitglied in vielen Fachverbänden und Institutionen

Jedes einzelne Element eines Wärmedämm-Verbundsystems ist von Bedeutung, die Funktionalität des WDV-Systems mit all seinen Stärken ist jedoch nur in einem aufeinander abgestimmten Gesamtsystem gegeben.

Um ein geschlossenes System zu unterstützen und bei der Schaffung von technischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen mitzuwirken, die sowohl die Bedeutung, als auch die Qualität des Wärmedämm-Verbundsystems stärken, engagieren wir uns in zahlreichen Verbänden.

Sowohl national als auch international arbeiten wir in diesen Verbänden mit anderen Unternehmen daran, die Qualität des WDVS sicherzustellen oder zu verbessern, den Markt auf aktuelle Anforderungen vorzubereiten und den Systemgedanken zu stärken. Die WDVS-Produkte von EJOT werden daher ausschließlich an Systemhersteller vertrieben.

Zur Zertifizierung unserer Produkte arbeiten wir mit einer Vielzahl renommierter Institute und Prüfstellen zusammen.

## Fachverbände



Europäischer Fachverband für  
Wärmedämm-Verbundsysteme  
[www.ea-etics.eu](http://www.ea-etics.eu)



Verband für Dämmsysteme,  
Putz und Mörtel e. V.  
[www.vdpm.info](http://www.vdpm.info)



ARGE Qualitätsgruppe  
Wärmedämmsysteme  
[www.waermedaemmsysteme.at](http://www.waermedaemmsysteme.at)



BuGG Bundesverband  
GebäudeGrün e. V.  
[www.gebaeudegruen.info](http://www.gebaeudegruen.info)

## Institutionen



Institut Bauen  
und Umwelt e. V.  
[www.bau-umwelt.de](http://www.bau-umwelt.de)



ift Rosenheim, Institut für  
Fenster-technik e. V.  
[www.ift-rosenheim.de](http://www.ift-rosenheim.de)



Deutsches Institut für Bautechnik  
[www.dibt.de](http://www.dibt.de)



Passivhaus Institut  
[www.passiv.de](http://www.passiv.de)



## Unser 360° Service – Wir sind für Sie da!

Ihre Zufriedenheit steht an erster Stelle

**EJOT steht für ein umfassendes Produktprogramm und Experten-Know-how, wenn es um professionelle Anwendungen in der Außenhülle von Gebäuden geht.**

Sie erhalten mit den Produkten aus den Bereichen Befestigungslösungen für WDVS, Montageelemente für Anbauteile und Profile alles aus einer Hand und profitieren von einem umfassenden Beratungs- und Serviceangebot. Unser Logistikkonzept sichert

flächendeckende und termingerechte Lieferungen für alle drei Bereiche. Es ist unser Anspruch, damit als verlässlicher Partner an Ihrer Seite zu stehen. Deshalb sind wir erst zufrieden, wenn Sie es auch sind.



- > Mit den Mitarbeitern unseres Außendienstes bieten wir einen flächendeckenden Service und beraten Sie gerne direkt vor Ort auf der Baustelle.
- > Wir verfügen über hervorragendes Know-how in den unterschiedlichsten Bereichen der Befestigungstechnik und bedienen verschiedene Geschäftsfelder. Aus diesem Grund beraten wir Sie gern gewerkeübergreifend und haben alle Komponenten im Blick.
- > Bei uns finden Sie für Ihr System Produkte aus verschiedenen Produktsegmenten – alles aus einer Hand und optimal aufeinander abgestimmt.
- > Wir lösen Anschlussdetails und Anwendungsschnittstellen gemeinsam mit Ihnen vor Ort am Bauvorhaben.
- > Wir bieten kombinierte Lieferungen aus den drei Geschäftsfeldern – flächendeckend – termingerecht – auf Sie zugeschnitten.

## EJOT® Service-Leistungen im Überblick

### Baustellenservice

- > Baustellenberatung
- > Dübelauszugsversuche
- > Endoskopie zur Begutachtung von zweischaligem Wandaufbau
- > Klebprobe für EJOT Gewebeanputzprofile

### Logistik

- > Effiziente Logistikkonzepte
- > Strategisch gewählte Logistikstandorte
- > Weltweite Verfügbarkeit
- > Kombinierte Lieferungen aus drei Geschäftsfeldern

### Persönliche Beratung

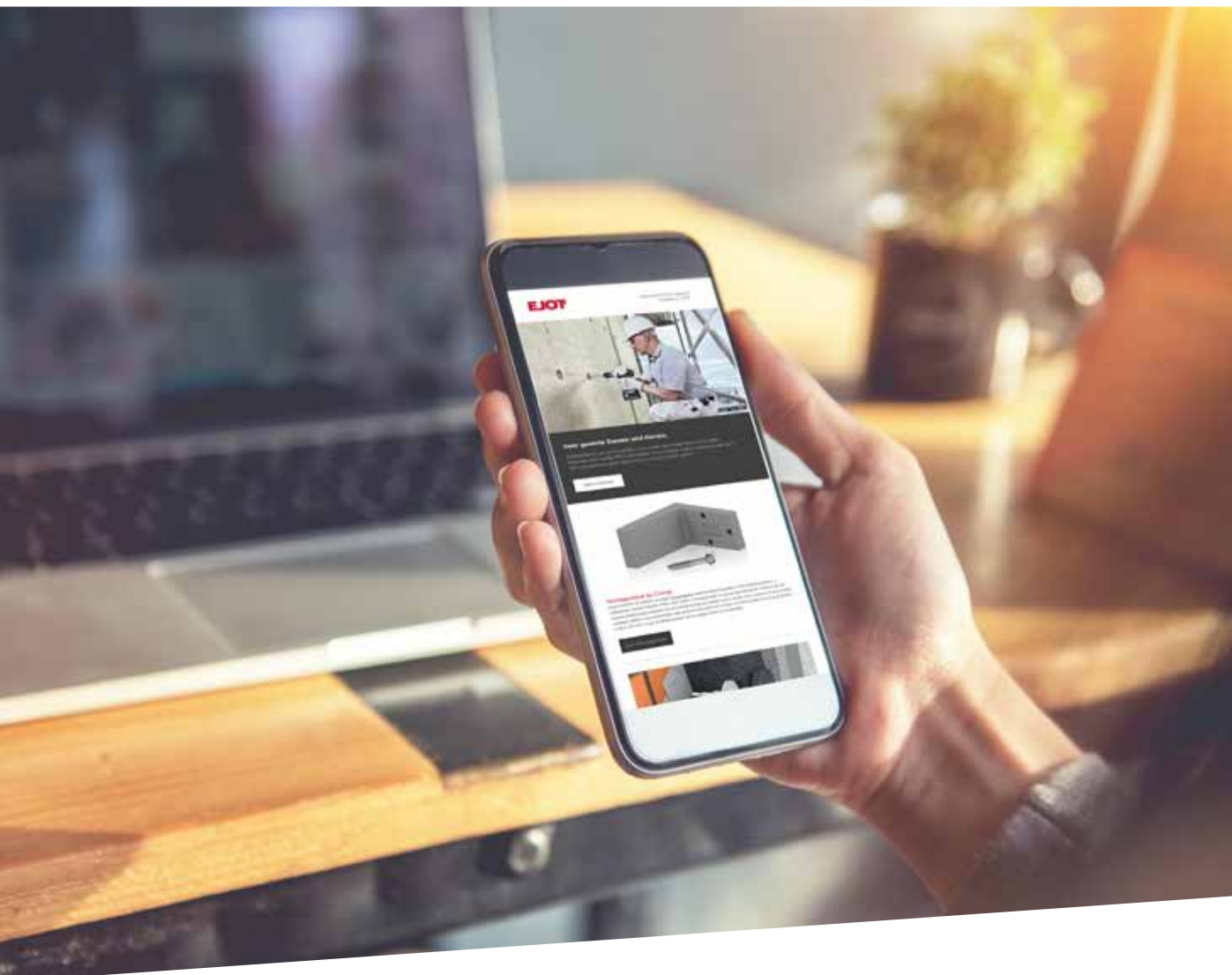
- > Produktschulungen und -einweisungen
- > Klassifizierung von Profilen und Montageelementen gemäß VDPM-Merkblättern
- > Vorbemessung für sicherheitsrelevante Montageelemente
- > Vorbemessung für Verblend-Sanierdübel

### Weitere Serviceleistungen

- > Druckunterlagen
- > Kundennewsletter
- > Ausschreibungstexte
- > Anwendungsvideos

### Ansprechpartner

- > Persönliche Vertriebs- und anwendungstechnische Ansprechpartner



## WDVS-Newsletter

Jetzt anmelden und immer auf dem Laufenden bleiben

Mit unserem WDVS-Newsletter informieren wir Sie regelmäßig über unsere neuesten Produkte und Technologien. Sie erhalten kostenlos aktuelle Informationen sowie Verarbeitungstipps und Videos rund um Wärmedämm-Verbundsysteme.

**Wir freuen uns über Ihre Anmeldung!**



**Zum Registrierungsformular**

<https://www.ejot.de/bau/newsletter>

### Bleiben Sie mit uns in Kontakt:



Unser Wissen für Ihre Bauprojekte



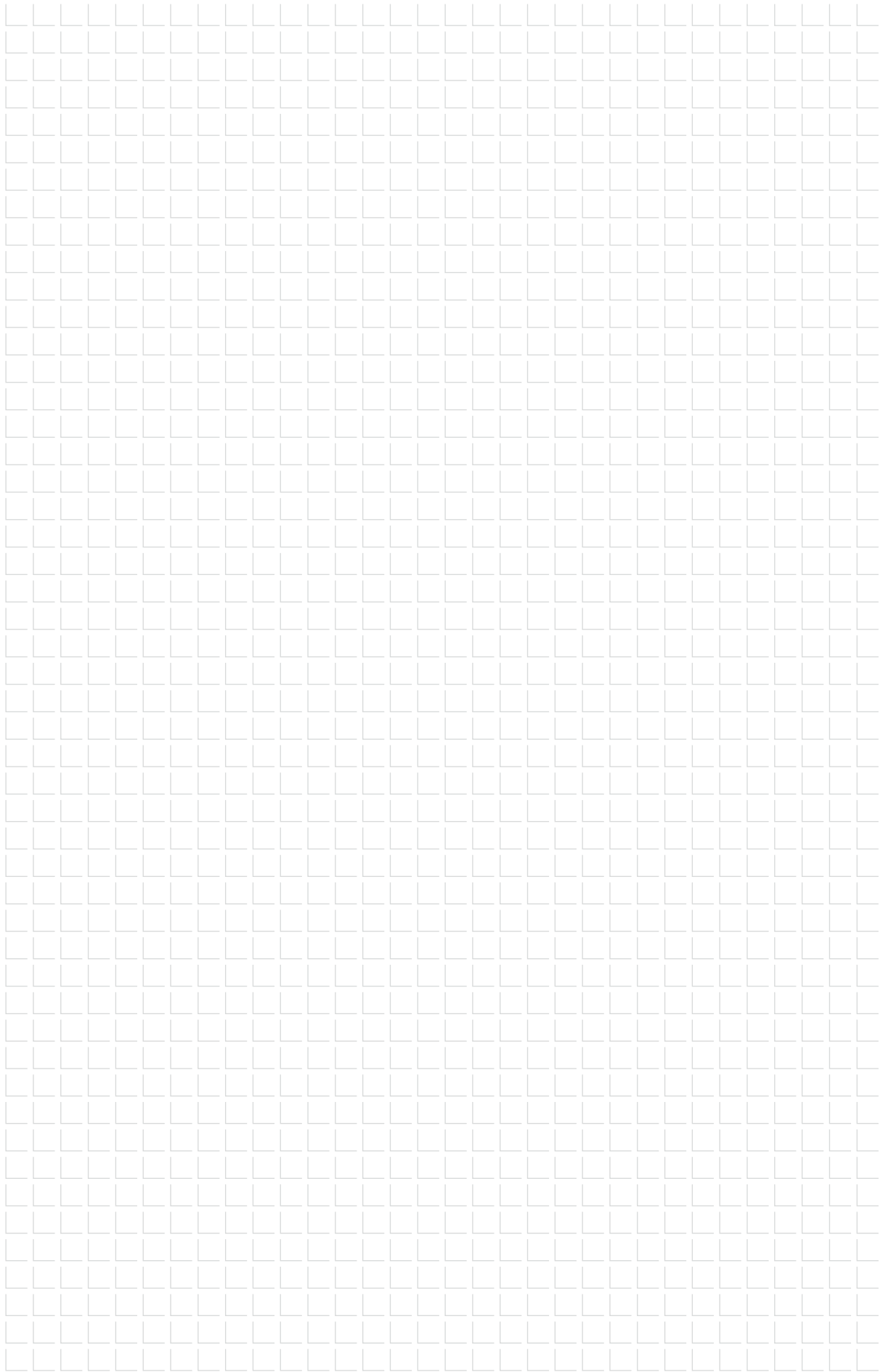
[instagram.com/ejot\\_construction](https://www.instagram.com/ejot_construction)



EJOT Construction and Buildings



[linkedin.com/company/ejotconstruction](https://www.linkedin.com/company/ejotconstruction)





**EJOT SE & Co. KG**

**Market Unit Construction**

In der Stockwiese 35

57334 Bad Laasphe

T +49 2752 908-0

F +49 2752 908-731

wdvs@ejot.com

[www.ejot.de/bau](http://www.ejot.de/bau)